

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio

Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft

Band: 43 (1925)

Heft: 79

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 14.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Firma übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Firma «E. Götzmann-Bächold», in Zürich 1.

2. April. **Benz-Auto-Verkauf-Aktiengesellschaft**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 183 vom 8. August 1923, Seite 1567). Das Geschäftslokal befindet sich: Badenerstrasse 119, Zürich 4.

2. April. **Aktiengesellschaft Finanzsyndikat**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 202 vom 30. August 1923, Seite 1631). Die Unterschriften der beiden Verwaltungsratsmitglieder Dr. Arthur Curti und Joseph Stähelin sind erloschen. Die Gesellschaft hat in ihrer ordentlichen Generalversammlung vom 25. Februar 1925 die Statuten revidiert und dabei die Sitzverlegung nach Luzern beschlossen, woselbst die Gesellschaft seit 18. März 1925 im Handelsregister eingetragen ist (S. H. A. B. Nr. 66 vom 21. März 1925 Seite 478). Diese Firma wird daher in Zürich annit gelöscht.

2. April. **Aktiengesellschaft für Seidenwaren**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 193 vom 19. August 1922, Seite 1616). Diese Firma erteilt Einzelprokura an Carl Gysling, von Zürich, in Zürich 6.

2. April. **Handwerker-Genossenschaft Binz**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 95 vom 25. April 1922, Seite 794). In ihrer ausserordentlichen Generalversammlung vom 25. März 1925 haben die Mitglieder dieser Genossenschaft den § 1 ihrer Statuten revidiert, wodurch die bisher publizierten Bestimmungen folgende Änderungen erfahren: Unter der Firma **Genossenschaft für Liegenschaften und Hypothek-Verkehr** besteht, mit Sitz in Zürich, eine Genossenschaft. Diesbe zweckt, Immobilien und Hypotheken in der Schweiz und im Auslande zu kaufen, zu verkaufen, Häuser zu verwalten, zu bauen und umzubauen und alle die Geschäfte zu betreiben, welche diesem Zwecke dienen und förderlich sind. Carl Böhrer ist zufolge Todes aus dem Vorstand ausgeschieden, dessen Unterschrift wird hiermit gelöscht. Als einziges Vorstandsmitglied mit Einzelunterschrift ist neu gewählt: Louis Rosenthal, Kaufmann, von Affoltern b. Zeh., in Zürich 1.

Textilmaschinen-Bestandteile. — 2. April. Ernst Nüssli, von Uster, und Ernst Bertschi, von Dürrenäsch (Aargau), beide in Effretikon-Ilinau, haben unter der Firma **Nüssli & Bertschi**, in Ilinau, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. März 1925 ihren Anfang nahm. Fabrikation von Textilmaschinen-Bestandteilen. In Effretikon.

Baumaterialien, Kunststücker, Kohlen. — 2. April. Die Firma **Georg Streiff & Co.**, in Winterthur 1 (S. H. A. B. Nr. 297 vom 18. Dezember 1924, Seite 2069), erteilt Kollektivprokura an Hans Baumgartner, von Liestal (Basel-Land), in Zürich, und Arthur Baumann, von Uetikon a. See, in Zürich.

Zentralheizungen und sanitäre Anlagen. — 2. April. Die Firma **Ellwanger & Cie.**, in Zürich 8 (S. H. A. B. Nr. 42 vom 21. Februar 1925, Seite 294), erteilt Prokura an Ernst Oswald-Härry, von Zürich, in Zürich 8.

2. April. **Bank für Orientalische Eisenbahnen (Banque des Chemins de Fer Orientaux)**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 161 vom 13. Juli 1922, Seite 1373). Durch Beschluss der Generalversammlung der Aktionäre vom 16. Januar 1925 wurde mit Wirkung auf 30. Juni 1924 das Aktienkapital von bisher fünfzig Millionen Franken auf dreissig Millionen Franken (Fr. 30,000,000) reduziert durch Abstempelung der 50,000 Inhaberaktien von nom. Fr. 1000 auf nom. Fr. 600. Die §§ 5 und 15 der Gesellschaftsstatuten wurden demgemäss revidiert. Das Aktienkapital der Gesellschaft beträgt somit 30,000,000 Franken und zerfällt in 50,000 auf den Inhaber lautende Aktien zu je Fr. 600. Jacques Müller und Ferdinand Kautz sind infolge Todes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden. Ferner ist aus dem Verwaltungsrat ausgetreten: Bernhard Popper. Neu wurden als Mitglieder des Verwaltungsrates gewählt: Dr. Rudolf G. Bindschedler, Direktor der Schweizerischen Kreditanstalt, von Zürich, in Zürich 7, und Paul Meissner, Direktor der Deutschen Petroleum A.-G., in Berlin, deutscher Staatsangehöriger, wohnhaft in Berlin. Die folgenden Verwaltungsratsmitglieder wohnen nimmelt: Arthur von Gwinner in Charlottenburg; Ernest Chavannes in Genf; Hermann Gerlich in Hamburg und Franz J. Günther in Konstantinopel.

Seidenstoff-Fabrikation. — 3. April. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma **Hitz & Co.**, in Rüslikon (S. H. A. B. Nr. 233 vom 4. Oktober 1924, Seite 1639 und dortige Verweisung), Seidenstoff-Fabrikation; unbeschränkt haftbarer Gesellschafter: Eduard Hitz, und Kommanditärin: Fräulein Carolina Hitz; Prokuristen: Albert Graf, Alwin Boller und Lina Brodersen, hat sich zufolge Todes des unbeschränkt haftbaren Gesellschafters aufgelöst. Das Unternehmen geht über an die Firma «Hitz & Co. Aktiengesellschaft, Mechanische Seidenweberei» in Rüslikon. Die Firma «Hitz & Co.» wird nach durchgeführter Liquidation annit gelöscht.

3. April. Unter der Firma **Hitz & Co. Aktiengesellschaft, Mechanische Seidenweberei (Hitz & Co. Société anonyme pour le tissage mécanique de soies) (Hitz & Co. Limited, Silk Manufacture)** hat sich, mit Sitz in Rüslikon und auf unbestimmte Dauer, am 25. März 1925 eine Aktiengesellschaft gebildet. Ihr Zweck ist die Fabrikation und der Verkauf von Seidenstoffen jeder Art in der Schweiz und im Ausland; die Durchführung aller damit verbundenen Geschäfte finanzieller, kommerzieller und technischer Natur, welche den Gesellschaftsinteressen förderlich sein können, insbesondere auch die Erwerbung von, die Teilnahme an, oder Fusion mit andern Gesellschaften oder Verbänden, die ähnliche Zwecke verfolgen, sodann der An- und Verkauf von Liegenschaften. Die Aktiengesellschaft übernimmt von der bisherigen Firma **Hitz & Co.** in Rüslikon laut Kaufvertrag vom 25. März 1925 ihre bisherigen in Rüslikon gelegenen Fabrikliegenschaften Kat.-Nr. 1061 und 1080 mit technischen Einrichtungen zum Pauschalbetrage von Fr. 132,370 geze Barzahlung. Das Aktienkapital beträgt Fr. 300,000 (dreihunderttausend Franken) und zerfällt in 300 auf den Namen lautende, voll einbezahlte Aktien zu je Fr. 1000. Offizielles Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt und ihre Organe sind: die Generalversammlung, ein Verwaltungsrat von mindestens drei Mitgliedern und die Kontrollstelle. Der Verwaltungsrat vertritt die Gesellschaft nach aussen; er bezeichnet diejenigen seiner Mitglieder, wie auch allfällige Drittpersonen, welche zur Firmazeichnung befugt sein sollen; er setzt auch die Art und Form der Zeichnung fest. Der Verwaltungsrat besteht aus: Karl Friedrich Martin, Kaufmann, von Zürich, in Luzern, Präsident; Alwin Boller, Direktor, von Egg, in Thalwil; Fräulein Lina Brodersen, Buchhalterin, von Boll (Württemberg), in Rüslikon; Fräulein Karolina Hitz, Partikularin, von und in Rüslikon, und Hans Syfrig, Ingenieur, von Rüslikon, in Winterthur. Der Präsident des Verwaltungsrates sowie die beiden Mitglieder Alwin Boller und Lina Brodersen führen Einzelunterschrift namens der Gesellschaft, Geschäftslokal: Bahnhofstr. 269.

3. April. Unter der Firma **Wohngenossenschaft Waidegg** hat sich, mit Sitz in Zürich, am 25. Januar 1925 eine Genossenschaft gebildet, welche die Erwerbung, Erstellung und Veräusserung von Wohnhäusern, sowie deren Vermietung an die Genossenschafter zum Zwecke hat. Das Stammkapital der Genossenschaft besteht aus den von den Genossenschaffern einbezahlten Genossenschaftsanteilen von je Fr. 500 und auf den Namen lautend. Mitglied der Genossenschaft kann jede volljährige Person werden, die in Ehren und Rechten steht. Auch juristische Personen können die Mitgliedschaft erwerben. Der Eintritt erfolgt auf schriftliche Anmeldung hin durch Aufnahmebeschluss des Vorstandes, nach schriftlicher Anerkennung der Statuten und Zeichnung und Bareinzahlung von mindestens einem Anteilsschein. Für die Uebertragung der Genossenschaftsanteile ist die Zustimmung des Vorstandes erforderlich.

Die Mitgliedschaft erlischt: a) durch den Austritt auf Grund einer Kündigung, die durch eingeschriebenen Brief an den Vorstand zu erfolgen hat. Diese ist frühestens auf das Ende des nächstfolgenden Geschäftsjahres möglich (31. Dezember), sofern nicht eine Vereinbarung mit dem Vorstand eine vorzeitige Ausscheidung ermöglicht; b) durch den Tod des Genossenschaffers oder durch Auflösung der juristischen Person, und c) durch Ausschluss. Im Falle des Ausscheidens gemäss Lit. a) und b) erfolgt die Auszahlung des Anteils am Genossenschaftskapital frühestens drei Monate nach Ablauf des nächsten Geschäftsjahres nach der Kündigung oder nach dem Tod auf Grund der letzten Bilanz des letzten Geschäftsjahres vor der Auszahlung. Der Ausschluss gemäss Lit. c) hat den sofortigen Verlust aller Mitgliedschaftsrechte zur Folge und den Verlust an jeder Gewinnbeteiligung, d. h. an der bisherige und an der laufenden. Die Auszahlung des Genossenschaftsanteils kann, wenn der Vorstand und die Generalversammlung nicht etwas anderes beschliessen, erst drei Monate nach Ablauf des zweitnächstfolgenden Geschäftsjahres erfolgen. Der ausgeschlossene hat nur Anrecht auf Rückvergütung des Nominalbetrages seiner Anteilsscheine, eventuell wenn das Stammkapital zu Verlust gekommen ist, eines entsprechend reduzierten Anteils. Mit der Auszahlung der auf Grund der letzten Bilanz nach Genehmigung der Generalversammlung sich ergebenden Beträge der Anteilsscheine und der Auszahlung allfälliger Gewinnanteile erlöschen alle Ansprüche des Ausschliessenden an die Genossenschaft. Für die Aufstellung der Bilanz sind die Bestimmungen des Art. 656 O. R. massgebend. Die Genossenschafter partizipieren am Genossenschaftsvermögen im Verhältnis ihrer Anteilsscheine. Jeder Anteilsschein hat verhältnismässigen Anteil am Gewinn und Verlust. Die Zinsvergütung beginnt mit dem Datum der Aufnahme als Genossenschafter. Die Generalversammlung ist befugt, nach ihrem Ermessen Abschreibungen und Rückstellungen vorzunehmen und die Anlegung von Reservu anzuordnen. Allfällige Verluste, welche eine Verminderung des Genossenschaftskapitals zur Folge haben, werden zu Lasten der jährlichen Bilanzen solange vorgetragen, bis sie wieder ausgeglichen sind. Der Reingewinn, der sich nach Abzug aller Unkosten ergibt, dient zur Bildung des Reservefonds, zur Verzinsung des Genossenschaftskapitals und zur weitem Verwendung gemäss Beschluss der Generalversammlung. Die Publikationen der Genossenschaft erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet lediglich das Genossenschaftsvermögen; jede persönliche Haftung der einzelnen Mitglieder hierfür ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind: die Generalversammlung, der Vorstand von drei Mitgliedern und die Kontrollstelle. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen, und es führt der Präsident je mit einem weitem Vorstandsmitglied kollektiv die für die Genossenschaft rechtsverbindliche Unterschrift. Der Vorstand besteht aus: Josef Kretsch, Buchhalter, von Leibstadt (Aargau), in Zürich 6, Präsident; Anton Pickal-Diggelmann, Emailleur, von Winterthur, in Zürich 5, Aktuar, und Kurt Humann, Rennfahrer, von Augsburg (Bayern), in Beckenried (Nidwalden), Quästor. Geschäftslokal: Rötelstrasse 20, Zürich 6.

3. April. **Mechanische Seidenstoffweberei Bern A.-G. (Tissage mécanique de Soieries Berne S.A.) (The Berne Silk Mfg. Co. Ltd.)**, in Bern mit Zweigniederlassung in Zürich (S. H. A. B. Nr. 11 vom 15. Januar 1924, Seite 74). Durch Generalversammlungsbeschluss der Aktionäre vom 20. September 1924 wurde Absatz 5 von § 20 der Gesellschafts-Statuten eliminiert, wodurch die bisher publizierten Bestimmungen eine Änderung jedoch nicht erfahren. Als Mitglied des Verwaltungsrates wurde neugewählt: Eduard Schellenberg, Direktor, von Pfäffikon (Zürich), in Zürich 7. Der bisherige Vizedirektor Fritz Rank, von und in Zürich, ist zum Direktor ernannt worden. Die beiden Direktoren Eduard Schellenberg und Fritz Rank führen wie bisher Einzelunterschrift.

Fuhrhalterei und Kiesausbeutung. — 3. April. Die Firma **Gebr. Rathgeb**, in Oerlikon (S. H. A. B. Nr. 282 vom 1. Dezember 1923, Seite 2255), Fuhrhalterei und Kiesausbeutung; Gesellschafter: Hermann Rathgeb und Hans Rathgeb, ist infolge Auflösung dieser Kollektivgesellschaft erloschen. Aktiven und Passiven gehen an die Firma «Hermann Rathgeb» in Oerlikon über.

Inhaber der Firma **Hermann Rathgeb**, in Oerlikon, ist Hermann Rathgeb, von und in Oerlikon. Fuhrhalterei und Kiesausbeutung. Haldenstrasse 64. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der Firma «Gebr. Rathgeb» in Oerlikon.

Kolonialwaren, Kaffeerösterei, Oele, Fette, Hülsenfrüchte. — 3. April. Die Firma **R. Naef & Co.**, in Winterthur (S. H. A. B. Nr. 8 vom 8. Januar 1921, Seite 59), Kolonialwaren, Kaffeerösterei, Oele, Fette, Hülsenfrüchte; u. h. Gesellschafter: Robert Naef sen., und Kommanditär: Robert Naef jun., und damit die Prokura des obgenanteu Kommanditärs, ferner des Arthur Rahm, ist infolge Auflösung dieser Kommanditgesellschaft erloschen. Aktiven und Passiven werden übernommen von der neuen Firma «R. Naef & Co.» in Winterthur 1.

Robert Naef jun. und Robert Naef sen., beide von und in Winterthur 1, haben unter der Firma **R. Naef & Co.**, in Winterthur, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 30. Juni 1924 ihren Anfang nahm. Unbeschränkt haftender Gesellschafter ist Robert Naef jun. und Kommanditär ist Robert Naef sen., welchem Einzelprokura erteilt ist, mit dem Betrage von hunderttausend Franken (Fr. 100,000). Diese Firma übernimmt Aktiven und Passiven der aufgelösten Firma «R. Naef & Co.» in Winterthur. Kolonialwaren, Kaffeerösterei, Oele, Fette, Hülsenfrüchte. Grabengasse 48 (zur Weinrebe). Die Firma erteilt weitere Einzelprokura an Arthur Rahm, von Unterhallau, in Winterthur.

3. April. Die Firma **J. Gondin, Wäschefabrik**, in Zürich 2 (S. H. A. B. Nr. 66 vom 18. März 1916, Seite 434), Fabrikation von Herren- und Damenwäsche, ist infolge Todes des Inhabers und Uebergangs des Geschäftes in Aktiven und Passiven auf die neue Firma «Gondin, Wäschefabrik», in Zürich 2, erloschen.

Inhaber der Firma **Gondin, Wäschefabrik**, in Zürich 2, ist Iwan Gondin, von Lengnau (Aargau), in Zürich 2. Fabrikation von Herren- und Damenwäsche. Tödistrasse 51. Diese Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «J. Gondin, Wäschefabrik» in Zürich 2.

Import asiatischer Seide u. Seidenhandel. — 3. April. Die Firma **Emil H. Streuli**, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 158 vom 10. Juli 1922, Seite 1346), verzeigt als Geschäftslokal: Bahnhofstrasse 7, Zürich 1.

Bern — Berne — Berna

Bureau Bern

Schuhwaren. — 1925. 1. April. Inhaber der Firma **Walter Läubin**, in Bern, ist Walter Läubin, von Basel, in Bern. Schuhhaus zum braunen Mutz. Kornhausplatz 18.

2. April. **Klischeefabrik Busag Aktiengesellschaft**, in Bern (S. H. A. B. Nr. 246 vom 20. Oktober 1923, Seite 1984 und dortige Verweisungen). Die Generalversammlung vom 25. Februar 1925 hat als weiteres Mitglied des Verwaltungsrates gewählt: Johann Ulrich Weber-Brügger, Prokurist, von Veltheim (Aargau), in Steffisburg. Als neues Geschäftsdomizil wird verzeigt: Monbijoustrasse 49.

2. April. Der **Verein Freie evangelische Gemeinde**, mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 240 vom 13. Oktober 1923, Seite 1940 und dortige Verweisungen), hat in seinen Mitgliederversammlungen vom 1. und 15. Februar 1925

seine Statuten abgeändert: Die Freie evangelische Gemeinde Bern führt diesen Namen, weil sie sich von der Abhängigkeit vom Staat und von der religiösen Gemeinschaft mit Ungläubigen losgelöst hat und weil sie festhält an allgemeinen Priestertum, das nach 1. Kor. 12 alle durch den Geist Gottes in die Gemeinde gelegten Gaben flüssig macht. Sie betrachtet das ganze Wort Gottes, wie es uns im Alten und Neuen Testament gegeben ist, als Regel und Richtschnur des Glaubens und Lebens. Die Gemeinde hält es für ihre Pflicht, gemäss den Vorschriften des Herrn Jesu Christi und seiner Apostel, ihren Gliedern gegenüber Gemeindegerecht zu üben, d. h. solche Leute, deren Lehre, Gesinnung und Wandel mit dem Worte Gottes nicht übereinstimmen, von der Mitgliedschaft und von der Teilnahme am Heiligen Abendmahl fernzuhalten. Zur Aufnahme in die Gemeinde kann sich jede Person melden, die zum lebendigen Glauben an den Herrn Jesum Christum als den Sohn Gottes und an die durch ihn gewirkte Versöhnung und Erlösung gelangt ist, einen entsprechenden Lebenswandel führt und sich mit den Grundsätzen der Gemeinde einverstanden erklärt. Die Anmeldung zum Beitritt hat bei einem der Prediger oder Aeltesten zu erfolgen. Der Vorstand entscheidet über die Aufnahme, nachdem die Anmeldung während eines Monats in den Gemeinde- und Abendmahlversammlungen angezeigt worden und keine Einsprache seitens der Glieder erfolgt ist. Der Austritt ist dem Vorstand schriftlich mitzuteilen. Die Mitgliedschaft geht auch verloren durch Ausschluss durch den Vorstand. Der Jahresbeitrag der Mitglieder beträgt Fr. 1. Die Organe des Vereins sind: a) die Mitgliederversammlung; b) der Vorstand; c) der Brüdererrat. Der Vorstand besteht aus den Aeltesten, Predigern und mindestens sechs weiteren Brüdern und drei Schwestern der Gemeinde. Der Vorstand und dessen Präsident werden von der Mitgliederversammlung jeweils auf die Dauer von 4 Jahren gewählt und sind nach abgelaufener Amtsperiode wieder wählbar. Alle zwei Jahre findet eine Halbrenuerung des Vorstandes statt. Der Vorstand wählt aus seiner Mitte den Vizepräsidenten, den Sekretär und den Kassier. Der Vorstand vertritt den Verein nach aussen. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen Präsident oder Vizepräsident zusammen mit Sekretär oder Kassier. Präsident ist Jakob Wenzler, von Barzheim, Kaufmann, in Bern (bisheriger Vorsteher); Vizepräsident: Karl Gerber, Kaufmann, von und in Bern (bisheriger Sekretär); Sekretär: Gustav Klöpfer, Kaufmann, von und in Bern; Kassier: Samuel Stutz, von Tutwil, Bankangestellter, in Bern. Die Unterschrift des Wilhelm Meili ist erloschen.

Turngeräte. — 2. April. Die Kollektivgesellschaft **Alder-Fierz & Gebr. Eisenhut**, in Küsnacht (eingetragen im Handelsregister des Kantons Zürich am 22. September 1909) (S. H. A. B. Nr. 28 vom 4. Februar 1915, Seite 134 und dortige Verweisungen), hat am 1. Mai 1924 in Bern eine Zweigüedlerlassung errichtet. Für diese zeichnen die drei Gesellschafter Robert Alder-Fierz, von und in Küsnacht; Walter Eisenhut, von Wald (Appenzell), in Bern, und Otto Eisenhut, von Wald (Appenzell), in Ebnat-Kappel. Fabrikation von und Handel in Turngeräten. Geschäftslokal der Filiale Bern: Mattenhofstrasse 41.

Bureau Biel

26. März und 2. April. Die Genossenschaft unter der Firma **Schuhmachermeisterverband von Biel und Umgebung**, mit Sitz in Biel (S. H. A. B. Nr. 237 vom 16. September 1920, Seite 1775), hat sich aufgelöst; die Firma ist nach durchgeführter Liquidation erloschen. Aktiven und Passiven der Genossenschaft gehen über an den Verein unter der Firma «Schuhmachermeisterverein von Biel und Umgebung», mit Sitz in Biel, welcher im Handelsregister nicht eingetragen ist.

Fabrikation von Uhrenzeigern. — 31. März. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Schneider & Thommen**, Fabrikation von Uhrenzeigern, mit Sitz in Biel (S. H. A. B. Nr. 82 vom 30. März 1920, Seite 589), hat sich aufgelöst und ist nach durchgeführter Liquidation erloschen.

3. April. Gestützt auf Art. 28 Ziff. 2 und 3 der Verordnung betr. Handelsregister und Handelsamtsblatt vom 6. Mai 1890 werden folgende Firmen von Amtes wegen gelöst:

1. Die Firma **K. Treschzansky, Narwa Watch**, Uhrenfabrikation, in Biel (S. H. A. B. Nr. 92 vom 19. April 1918, Seite 639).

2. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Usine des Décors Méroz & Jacot**, Stanzerie und Dekoration von Uhrenschalen, in Biel (S. H. A. B. Nr. 25 vom 31. Januar 1913, Seite 170).

3. **Uhrenfabrikation.** — Die Kommanditgesellschaft unter der Firma **Monnat & Cie.**, Uhrenfabrikation, mit Sitz in Biel (S. H. A. B. Nr. 91 vom 16. April 1919, Seite 653).

4. **Café-Restaurant.** — Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Schwester Bucher**, Betrieb des Café-Restaurant Fédéral, mit Sitz in Biel (S. H. A. B. Nr. 43 vom 22. Februar 1915, Seite 221).

5. **Uhrenhandel.** — Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Homburger, Wyss & Cie.**, Uhrenhandel, mit Sitz in Biel (S. H. A. B. Nr. 117 vom 3. Mai 1910, Seite 806).

6. **Uhrenzeiger.** — Die Kommanditgesellschaft **A. Jeanneret & Co.**, Fabrikation von Uhrenzeigern, in Biel (S. H. A. B. Nr. 7 vom 10. Januar 1906, Seite 35).

7. **Décoration de la boîte de montre.** — Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **G. Perrenoud & Löffel**, Décoration de la boîte de montre, mit Sitz in Biel (S. H. A. B. Nr. 114 vom 5. Mai 1920, Seite 839).

8. **Maurer-, Gipser- und Malergeschäft.** — Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Rdo. Bezzola & Cie.**, Maurer-, Gipser- und Malergeschäft, mit Sitz in Biel (S. H. A. B. Nr. 320 vom 23. Dezember 1913, Seite 2250).

Bureau Burgdorf

Sattlerwaren, Feuerwehrausrüstungen, Requisiten und Geräte. — 1. April. Die Firma **J. Lerch**, Sattlerwarenhandlung, Fabrikation von Feuerwehrausrüstungen, Requisite und Geräten, in Burgdorf (S. H. A. B. Nr. 312 vom 14. November 1898 und Nr. 296 vom 17. Dezember 1918), wird infolge Todes des Inhabers und Verkaufs des Geschäftes gelöst.

Merceria und Quincaillerie. — 1. April. In der Firma **Dürr & Martin**, Merceria und Quincaillerie en gros, in Burgdorf (S. H. A. B. Nr. 138 vom 16. Juni 1924), ist die an Hans Aeschbacher erteilte Prokura erloschen.

Ingenieurbureau und Bauunternehmung. — 1. April. Die Kollektivgesellschaft **Losinger & Co.**, Ingenieurbureau und Bauunternehmung, in Burgdorf (S. H. A. B. Nr. 29 vom 4. Februar 1922), hat sich auf 1. Januar 1925 infolge Todes des Gesellschafters Oskar Losinger aufgelöst und ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Kommanditgesellschaft «Losinger & Co.», in Burgdorf.

Eugen Losinger, von Burgdorf, wohnhaft in Bern; Jakob Andry, von Remüs (Graubünden), in Davos, und Ernst Studer, von Gondiswil, wohnhaft in Burgdorf, haben unter der Firma **Losinger & Co.**, mit Sitz in Burgdorf, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1925 begonnen und Aktiven und Passiven der erloschenen Kollektivgesellschaft Losinger & Co. in Burgdorf übernommen hat. Unbeschränkt haftender Gesellschafter ist Eugen Losinger; Jakob Andry und Ernst Studer sind Kom-

manditäre mit einer Einlage von je Fr. 5000 (fünftausend Franken); Ingenieurbureau und Bauunternehmung, Schmiedengasse 19. Die Firma erteilt Kollektivprokura an die beiden Kommanditäre Jakob Andry und Ernst Studer.

1. April. Aus dem Vorstand der **Pferdezuchtgenossenschaft Burgdorf**, mit Sitz in Burgdorf (S. H. A. B. Nr. 59 vom 12. März 1919), sind ausgeschieden: Friedrich Grossenbacher und Michael Hofer. Der Vorstand besteht aus folgenden Mitgliedern: Präsident: Dr. Hans Grossenbacher, von Affoltern i. E., Tierarzt, in Burgdorf, neu; Vizepräsident: Jakob Hofer, von Hasle b. B., in Hasle, Breiten, bisher Beisitzer; Sekretär-Kassier: Theodor Schwab, von Heimenhausen, Landwirt, in Ersigen, bisher Beisitzer; Mitglieder: Ernst Grieb, Kaufmann, von und in Burgdorf, bisher Sekretär-Kassier; Fritz Rothen, Johann Burkhalter, Fritz Flückiger, Fritz Meister, alle bisherige, und Fritz Bütikofer, von Zuzwil, Landwirt, in Jegenstorf, neu. Präsident und Kassier führen, zusammen die rechtsverbindliche Unterschrift.

Bureau Erlach

2. April. Die Firma **Rudolf Pfister, Ingenieur, Torfwerke Ins**, in Erlach (S. H. A. B. Nr. 128 vom 20. Mai 1920, Seite 947), ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen.

Bureau Interlaken

Hotel. — 2. April. Inhaber der Firma **Hans Schaeerz**, in Därigen, ist Hans Schaeerz, von und in Därigen. Betrieb des Hotel zum Strandbad.

Bureau Laufen

19. März. Unter der Firma **Milchgenossenschaft Nenzlingen**, bildet sich, in Nenzlingen, eine Genossenschaft zum Zwecke bestmöglicher Verwertung der Milch, sei es durch Käse- und Butterbereitung oder Verkauf der Milch direkt oder an einen Dritten. Die Statuten sind am 8. Oktober 1924 festgelegt worden. Die Dauer der Genossenschaft ist unbestimmt. Die Mitgliedschaft wird erworben durch Unterzeichnung der Statuten im Protokoll und gegen Zahlung eines Eintrittsgeldes von Fr. 2.50 pro Kopf der vom Bewerber gehaltenen Kühe, sofern der Beitritt vor dem 8. Oktober 1926 erfolgt; später Eintretende zahlen Fr. 4 pro Kopf. Sie dauert mindestens 5 Jahre, ausgenommen bei Todesfall, Konkurs und Wegzug aus der Gemeinde. Nach Ablauf dieser Frist ist der Austritt jedem Mitgliede gestattet unter Voranzeige an den Vorstand bis zum 1. Dezember des betreffenden Jahres. Ausschluss kann erfolgen bei Nichtlieferung von Milch ohne Grund während der Dauer von mehr als sieben Monaten. Ausgeschlossene Mitglieder haften während fünf Jahren von ihrem Austritt an für die zu dieser Zeit bestehenden Schulden der Genossenschaft solidarisch mit den übrigen Mitgliedern. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haften neben dem Genossenschaftsvermögen die Mitglieder solidarisch. Die Bekanntmachungen erfolgen nach Gesetz durch das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Organe der Genossenschaft sind: die Generalversammlung und der Vorstand, letzterer bestehend aus Präsident, Aktuar und drei Mitgliedern. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen der Präsident und der Aktuar kollektiv. Mitglieder des Vorstandes sind: Gottlieb Schneider, Wirt, von und in Nenzlingen, als Präsident; Guido Bohrer, Landwirt, von und in Nenzlingen, als Aktuar; Alois Oser, Landwirt, Seppen; Louis Oser, Landwirt; Artur Schneider, Landwirt; diese drei als Mitglieder, von und in Nenzlingen. Geschäftslokal: In der Wohnung des Genossenschaftspräsidenten.

Bureau Nidau

Bäckerei und Spezereien. — 2. April. Die Firma **Wwe. Marie Schindler**, in Brügg (S. H. A. B. Nr. 242 vom 16. Oktober 1917, Seite 1653), ist infolge Verzichtes der Inhaberin erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Ernst Schindler».

Inhaber der Firma **Ernst Schindler**, in Brügg, ist Ernst Schindler, von Worb, in Brügg. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Wwe. Marie Schindlers». Bäckerei und Spezereihandlung.

Weinbau und Weinhandlung. — 2. April. Inhaber der Firma **Walter Engel-Zingg**, in Twann, ist Walter Engel, von und in Twann. Weinbau und Weinhandlung.

Zug — Zoug — Zugo

Landesprodukte und Restaurant. — 1925. 31. März. Die Firma **Nussbaumer-Landolt**, in Zug (S. H. A. B. Nr. 307 vom 4. Dezember 1920, Seite 2299 und dortige Verweisung), nimmt in die Geschäftsnatur auf: Restauration.

Freiburg — Fribourg — Friborg

Bureau d'Estavayer-le-Lac

Epicerie, charcuterie, primeurs. — 1925. 1^{er} avril. Inscription d'office, à teneur de l'article 26, 2^e al., du règlement sur le registre du commerce, sur réquisition du préposé au registre:

Le chef de la maison **Angèle Roulin**, à Estavayer-le-Lac, est Angèle Roulin née Volery, femme séparée de biens de Louis, de Forcl (Broye), à Estavayer-le-Lac. Epicerie, charcuterie, primeurs.

Bureau de Fribourg

Emballage métallique et articles en série. — 21 mars. La société en nom collectif **Cimma et Stadler**, emballage métallique, à Fribourg (F. o. s. du c. du 25 février 1924, n° 46, page 313), est dissoute. La raison est radiée. L'actif et le passif sont repris par la maison «Auguste Cimma» à Fribourg.

Le chef de la maison **Auguste Cimma**, à Fribourg, est Auguste feu Albin Cimma, de Neuchâtel, à Fribourg. La maison reprend l'actif et le passif de la société en nom collectif «Cimma et Stadler» qui est radiée. Emballage métallique et articles en série. Rue de l'Industrie 2. La maison donne procuration à Hubert Devevey, fils d'Emmanuel, d'Estavayer-le-Lac, à Fribourg.

3 avril. Ensuite de faillite les raisons suivantes sont radiées d'office:

1. **Vitrierie, encadrements.** — **Louis Kowalski**, vitrierie, encadrements, à Fribourg (F. o. s. du c. du 21 août 1924, n° 191, page 1401).

2. **Moulin.** — **Fridolin Roulin**, Moulin de Marly, à Chésopelloz (F. o. s. du c. du 10 février 1925, n° 32, page 224).

3. **Lingerie, bonneterie, etc.** — **Willy Pahlsch**, lingerie, bonneterie, étoffes et mercerie, à Fribourg (F. o. s. du c. du 10 mai 1924, n° 109, page 786).

4. **Fers, machibues et bois.** — **Spicher & Cie**, commerce de fers, machibues et bois, à Fribourg (F. o. s. du c. du 28 janvier 1922, n° 23, page 176).

5. **Entreprise de bâtiment, maçonnerie.** — **Léon Clément**, entreprise de bâtiment, maçonnerie, au Mouret, commune de Praroman (F. o. s. du c. du 4 avril 1918, n° 79, page 542).

3 avril. Radiation d'office au vu des dispositions de l'art. 28 al. 2 de l'ordonnance du 6 mai 1890:

Magazine zu den vier Jahreszeiten **A. G. Filiale Freiburg (Magasins Aux Quatre Saisons S. A. succursale de Fribourg)**, à Fribourg (F. o. s. du c. du 8 décembre 1923, n° 288, page 2304).

Bureau de Romont (district de la Glâne)

Boucherie, commerce de bétail. — 2 avril. Inscription d'office sur réquisition du bureau du registre du commerce de Romont, à teneur de l'art. 26, al. 2 du règlement:

Le chef de la maison Victor Sallin, à Villaz-St-Pierre, est Victor Sallin, de et à Villaz-St-Pierre. Boucherie et commerce de bétail.

Solothurn — Soleure — Soletta
Bureau Breitenbach

1925. 30. März. Unter der Firma Darlehenskasse Bärswil hat sich, nach Massgabe des Art. 678 ff. Schweiz. Obligationenrecht, eine Genossenschaft mit unbeschränkter Haftpflicht ihrer Mitglieder gebildet, mit Sitz und Gerichtsstand in Bärswil. Die Statuten datieren vom 8. März 1925. Die Genossenschaft ist auf folgenden Vereinsbezirk beschränkt: Rayon der politischen Gemeinde Bärswil (Solothurn), und hat den Zweck: a) ihren Mitgliedern die zu ihrem Wirtschafts- und Geschäftsbetriebe nötigen Darlehen zu beschaffen; b) jedermann Gelegenheit zu geben, seine mässig liegenden Gelder gegen Sparkassabüchlein, Obligationen, Depositen- und Kontokorrentbüchlein verzinslich anzulegen; c) ein unteilbares Genossenschaftsvermögen anzusammeln. Einen Geschäftsgewinn zu erzielen wird nicht beabsichtigt. Mitglieder der Genossenschaft können nur solche Personen werden, welche: a) in bürgerlichen Ehren und Rechten stehen; b) selbständig handlungsfähig sind; c) kreditfähig sind; d) bei keiner andern Kreditgenossenschaft beteiligt sind; e) in dem Genossenschaftsbezirk ihren Wohnsitz haben. Auch juristische Personen (Korporationen, Genossenschaften, Vereine) können Mitglieder werden. Zum Erwerb der Mitgliedschaft ist erforderlich: a) eine schriftlich unterzeichnete, unbedingte Erklärung des Beitrittes auf Grund der bestehenden Statuten; b) Aufnahme durch Vorstandsbeschluss; c) Eintragung in die Liste der Genossenschafter beim Handelsregister. Die Mitgliedschaft erlischt und zwar immer mit Schluss des Geschäftsjahres: a) durch Wegzug aus dem Vereinsbezirk; b) durch Todesfall; c) durch wenigstens dreimonatliche schriftliche Kündigung von seiten eines Mitgliedes; d) durch Ausschluss eines Mitgliedes aus der Genossenschaft gemäss Art. 6 der Statuten. Spätestens innert 6 Monaten nach dem Erlöschen der Mitgliedschaft wird der einbezahlte Geschäftsanteil zurückbezahlt; in der gleichen Frist haben ausgeschiedene Mitglieder allfällige Darlehen zurückzuzahlen, sofern dieselben nicht schon früher fällig waren. Gegen Verweigerung der Aufnahme und gegen Ausschluss von seiten des Vorstandes ist innert Monatsfrist Rekurs an den Aufsichtsrat gestattet, der endgültig entscheidet. Die Mitglieder sind verpflichtet: a) bei der Aufnahme ein Eintrittsgeld zu Eigen- tum der Genossenschaft zu entrichten, dessen Höhe die Generalversammlung festsetzt; b) einen Geschäftsanteil von einhundert Franken nach Vorschrift des Reglementes einzubezahlen; c) für alle ordnungsmässigen Verbindlichkeiten der Genossenschaft persönlich, unbeschränkt und solidarisch zu haften; d) die Genossenschaftsstatuten zu beobachten und das Interesse der Genossenschaft in jeder Beziehung zu wahren. Ein Mitglied kann sich nur mit einem Geschäftsanteil beteiligen; derselbe darf während der Dauer der Mitgliedschaft von der Genossenschaft weder ausbezahlt, noch im geschäftlichen Verkehr als Pfand genommen werden. Die einbezahlten Raten des Geschäftsanteils bilden das Geschäftsguthaben eines Mitgliedes. Die Organe der Genossenschaft sind: a) die Generalversammlung; b) der Vorstand von 5 Mitgliedern; c) der Aufsichtsrat. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen der Präsident, der Vizepräsident und der Aktuar kollektiv je zu zweien. Der Vorstand besteht zurzeit aus: Xaver Flury, Jakobs, Fabrikarbeiter, Präsident; Josef Fringeli, Kasimir sel. Drechsler, Vizepräsident; Oskar Fringeli, Kaufmann, Aktuar; Peter Flury, Xavers, Schmied, und Josef Stegmüller, Georgs Sohn, Landwirt; alle von Bärswil und wohnhaft in Bärswil (Solothurn).

Basel-Land — Bâle-Campagne — Basilea-Campagna

1925. 2. April. Hirt-Stöckle, Schrauben- und Mutterfabrik «Citovis», in Oberdorf, Fabrikation von Schrauben und Muttern sowie Façonteilen aller Art für sämtliche Industrien (S. H. A. B. Nr. 21 vom 28. Januar 1925, Seite 150). Die Prokura von Georg Hieber-Hirt ist erloschen.

2. April. Aus dem Vorstände der Genossenschaft Baugenossenschaft Wasserhaus, in Münchenstein (S. H. A. B. Nr. 206 vom 11. August 1920, Seite 1546, und Nr. 232 vom 4. Oktober 1922, Seite 1908), sind ausgeschieden die: 1. Vertreter der Anteilseinträger: Peter Sarasin-Alioth, gew. Präsident; Dr. Albert Mylius-Passavant, Dr. Gadiant Engi-Hollenweger, Joachim Rapp-Bührer, Adolf Vischer-Simonius; 2. Vertreter der Hausbesitzer: Arnold Müller-Wuest, gew. Vizepräsident. An ihrer Stelle wurden neu gewählt: 1. Vertreter der Anteilseinträger: Walter Boller-Egli, Kaufmann, wohnhaft in Riehen, jetzt Präsident; Carl Rudolf Koella-Stanz, Kaufmann; Ernst Probst-Ammann, Kaufmann; Dr. Wilhelm Sarasin-His, Bandfabrikant; Gustav Senn, Bandfabrikant, alle von Basel, die vier letztgenannten wohnhaft in Basel; 2. Vertreter der Hausbesitzer: Charles Marbach-Bucher, Bankbeamter, von Basel, wohnhaft in Münchenstein-Neuwelt, und zum Vizepräsidenten der bisherige Beisitzer: Otto Spiess-Freiburghaus, Fabrikmeister, von Anwil (Baselland), in Münchenstein-Neuwelt. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen nunmehr kollektiv je zu zweien: Walter Boller, Präsident; Otto Spiess, Vizepräsident; Dr. Ernst Kron-Apotheker, Advokat, Sekretär; Bernhard Kübler-Hof, Buchhalter, Prokurent. Die Unterschriften von Peter Sarasin-Alioth, Dr. Albert Mylius-Passavant, Arnold Müller-Wuest, Dr. Karl VonderMühl und Dr. Peter Schmid sind erloschen. Geschäftsitz: Münchenstein (Wasserhaus Nr. 5).

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciattusa

1925. 3. April. Verein Römisch-katholische Genossenschaft Stein a. Rh., in Stein a. Rh. (S. H. A. B. Nr. 67 vom 21. März 1917, Seite 467). An Stelle des aus dem Kirchenstand (Vorstand) ausgetretenen Aktuars, Josef Ruf, dessen Unterschrift erloschen ist, wurde zum Aktuar des Kirchenstandes gewählt: Josef Sonnenmoser, Seilermeister, von und in Stein a. Rh., welcher kollektiv mit dem Präsidenten und mit dem Kassier des Kirchenstandes für den Verein die rechtsverbindliche Unterschrift führt.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

Bäckerei und Konditorei. — 1925. 31. März. Inhaber der Firma Emil Ammann, in St. Gallen C., ist Emil Ammann, von Mosnang, in St. Gallen C. Bäckerei und Konditorei. Spitalgasse 7.

Gasthaus, Viehhandel usw. — 31. März. Inhaber der Firma Martin Sutter, in Waldkirch, ist Josef Martin Sutter, von Schönholzswilen (Thurgau), in Waldkirch. Viehhandel, Landwirtschaft und Gasthaus zum Kreuz.

Bäckerei, Konditorei usw. — 31. März. Inhaber der Firma Albert Ebnöther, Bäcker, in Züberwangen (Gemeinde Zuzwil), ist Albert Ebnöther, von Schübelbach (Schwyz), in Züberwangen. Bäckerei, Konditorei und Handlung.

31. März. Die Firma P. Rossi-Zweifel, Bauunternehmer, in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 279 vom 14. Juli 1903, Seite 1118), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Inhaber der Firma Samuel Steinmann, Bauunternehmung, vormals P. Rossi-Zweifel, in Wattwil, ist Samuel Steinmann, von Nlederurnen (Gla-

rus), in Wattwil. Bauunternehmung. Die Firma errichtet gleichzeitig unter der nämlichen Firma «Samuel Steinmann, Bauunternehmung, vormals P. Rossi-Zweifel» eine Zweigniederlassung in St. Gallen C., Bahnhofplatz 2, zu deren Vertretung der Firmainhaber allein berechtigt ist.

Garage, Autos usw. — 31. März. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Maeder & Berliat, Garage, in St. Gallen W. (S. H. A. B. Nr. 3 vom 5. Januar 1924, Seite 22), ist infolge Auflösung und Uebernahme der Aktiven und Passiven durch die neue Firma «Ernst Maeder, Garage» erloschen.

Inhaber der Firma Ernst Maeder, Garage, in St. Gallen W., ist Heinrich Ernst Maeder, von Baden (Aargau), in St. Gallen W. Garage, mechanische Werkstätte und Handel in Autos. Burgstrasse 85.

31. März. Die Firma Carl Wüst, Handelsgärtner, Handelsgärtneri, Obst- und Gemisehandlung, in Altstätten (S. H. A. B. Nr. 211 vom 10. September 1915, Seite 1235), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Stickerie. — 31. März. Die Firma J. A. Früh in Mogelsberg, mechanische Stickerie, in Mogelsberg (S. H. A. B. vom 31. März 1883, Seite 352), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Manufakturwaren und Damenkonfektion. — 31. März. Die Firma J. Bauert, Manufakturwaren und Damenkonfektion, in Rapperswil (S. H. A. B. vom 9. April 1883, Seite 392), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Bäckerei und Wirtschaft. — 31. März. Die Firma Fülleman, Bäckerei und Wirtschaft z. Schwert, in Schänis (S. H. A. B. Nr. 176 vom 30. Juli 1924, Seite 1302), ist infolge Verkaufs des Geschäftes und Wegzugs des Inhabers erloschen.

Kettenstichstickerei. — 31. März. Die Firma Reinhard Kellenberger, Kettenstichstickerei, in Rheineck (S. H. A. B. Nr. 265 vom 11. November 1922, Seite 2153), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

31. März. Die Firma Ernst Traber, Viehhandlung & Schweinezüchtere, in Steigrüt-Lichtensteig (S. H. A. B. Nr. 263 vom 9. November 1923, Seite 2110), wird infolge Wegzugs des Inhabers ins Ausland von Amtes wegen gelöscht.

31. März. Konsumverein Nesslau-Krummenau, Genossenschaft, mit Sitz in Neu St. Johann (S. H. A. B. Nr. 58 vom 10. März 1909, Seite 408). Die Genossenschaft hat in der Hauptversammlung vom 11. Januar 1925 eine Revision des Art. 19 ihrer Statuten durchgeführt in dem Sinne, dass der Präsident nunmehr die rechtsverbindliche Unterschrift für die Genossenschaft kollektiv mit dem Kassier oder dem Aktuar führt. Im übrigen bleiben die bisher publizierten Tatsachen unverändert. Aus dem Vorstand sind ausgeschieden: Johannes Lippuner, bisher Präsident; Jacob Walder, Christian Boesch, Burkhard Boesch und Josef Egli; die Unterschrift des erstern ist erloschen. Der Vorstand wurde wie folgt neu bestellt: Joseph Bösch, Gastwirt, von Krummenau, Präsident; Jakob Ziegler, Buchhalter, von Tablat, Kassier; beide in Nesslau; Konrad Berlinger, Fabrikant, von Degersheim, in Neu St. Johann; Eduard Meyer-Mayor, Fabrikant, von Triengen, in Nesslau, Aktuar, und Hermann Giger, Landwirt, von und in Nesslau.

31. März. Schweizerische Genossenschaftsbank (Banque Coopérative Suisse) (Banca Cooperativa Svizzera), mit Hauptsitz in St. Gallen C. und Zweigniederlassungen in Rorschach, Appenzell, Basel, Brig, Martigny, Olten, Schwyz, Sierre, Zürich und Agentur in Au (S. H. A. B. Nr. 15 vom 19. Januar 1924, Seite 105). Aus dem Vorstand ist der bisherige Vizepräsident Dr. jur. Johann Duft ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde in den Vorstand gewählt: Konrad Müller, Buchdruckerei-Direktor, von Reute/Bussnang, in Winterthur. Als Vizepräsident des Vorstandes wurde bestimmt: das bisherige Mitglied desselben: Joseph Scherrer, Nationalrat und Arbeitsekretär, von Mosnang und Tablat, in St. Gallen O., dem Kollektivunterschrift für den Hauptsitz und sämtliche Zweigniederlassungen erteilt ist.

Weine, Kolonialwaren, Delikatessen. — 1. April. Inhaber der Firma Annibale Ramildi, in Wattwil, ist Annibale Ramildi, von Italien, in Wattwil. Weine, Kolonialwaren- und Delikatessenhandlung. Ennetbrücke und Bahnhofkiosk.

1. April. Sparkassa in Berneck, Aktiengesellschaft, mit Sitz in Berneck (S. H. A. B. Nr. 137 vom 15. Juni 1922, Seite 1160). J. Ferdinand Hongler ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden. An seine Stelle wurde neu gewählt: Heinrich Brey, Feger, von Obereggen, in Berneck.

Schlererei. — 2. April. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma Adolf Ziegler & Co., mechanische Schlererei, in Kronbühl-Wittenbach (S. H. A. B. Nr. 38 vom 15. Februar 1918, Seite 252), ist infolge Auflösung und Uebernahme der Aktiven und Passiven durch die Firma «Adolf Ziegler» erloschen.

Der Inhaber der Firma Adolf Ziegler, Sohn, Ausschneiderei und Fuhrhaltere, in Bruggbach-Wittenbach (S. H. A. B. Nr. 375 vom 3. Oktober 1904, Seite 1498), meldet die Aenderung seiner Firma in: Adolf Ziegler; sowie die Bezeichnung der Natur des Geschäftes mit: mechanische Schlererei. Diese Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Adolf Ziegler & Co.».

Wirtschaft und Metzgerei. — 2. April. Die Firma Emil Hässli, Wirtschaft und Metzgerei z. Schäfle, in Necker-Mogelsberg (S. H. A. B. Nr. 4 vom 8. Januar 1925, Seite 32), wird infolge Konkurses von Amtes wegen gelöscht.

Aargau — Argovie — Argovia

1925. 10. März. Unter der Firma Darlehenskasse Hottwil hat sich, nach Massgabe der Art. 678 ff. Schweiz. Obligationenrecht, eine Genossenschaft mit unbeschränkter Haftpflicht ihrer Mitglieder gebildet, mit Sitz und Gerichtsstand in Hottwil. Die Statuten datieren vom 22. Februar 1925. Die Genossenschaft ist auf die Gemeinde Hottwil beschränkt und hat den Zweck: a) ihren Mitgliedern, die zu ihrem Wirtschafts- und Geschäftsbetriebe nötigen Darlehen zu beschaffen; b) jedermann Gelegenheit zu geben, seine mässig liegenden Gelder gegen Sparkassabüchlein, Obligationen, Depositen- und Konto-Korrentbüchlein verzinslich anzulegen; c) ein unteilbares Genossenschaftsvermögen anzusammeln. Einen Geschäftsgewinn zu erzielen wird nicht beabsichtigt. Mitglieder der Genossenschaft können nur solche Personen werden, welche: a) in bürgerlichen Ehren und Rechten stehen; b) selbständig handlungsfähig sind; c) kreditfähig sind; d) bei keiner andern Kreditgenossenschaft beteiligt sind; e) in dem Genossenschaftsbezirk ihren Wohnsitz haben. Auch juristische Personen (Korporationen, Genossenschaften, Vereine) können Mitglieder werden. Zum Erwerb der Mitgliedschaft ist erforderlich: a) eine schriftlich unterzeichnete, unbedingte Erklärung des Beitrittes auf Grund der bestehenden Statuten; b) Aufnahme durch Vorstandsbeschluss; Eintragung in die Liste der Genossenschafter beim Handelsregister. Die Mitgliedschaft erlischt und zwar immer mit Schluss des Geschäftsjahres: a) durch Wegzug aus dem Vereinsbezirk; b) durch Todesfall; c) durch wenigstens dreimonatliche schriftliche Kündigung von seiten eines Mitgliedes; d) durch Ausschluss eines Mitgliedes aus der Genossenschaft. Spätestens innert 6 Monaten nach dem Erlöschen der Mitgliedschaft wird der einbezahlte Geschäftsanteil zurückbezahlt; in der gleichen Frist haben ausgeschiedene Mitglieder allfällige Darlehen zurückzuzahlen, sofern dieselben nicht schon früher fällig waren. Gegen Verweigerung der Aufnahme und gegen Ausschluss von seiten des Vorstandes ist innert Monatsfrist Rekurs an den Aufsichtsrat gestattet, der endgültig entscheidet.

Die Mitglieder sind verpflichtet: a) bei der Aufnahme ein Eintrittsgeld zu entrichten, dessen Höhe die Generalversammlung festsetzt; b) einen Geschäftsanteil von Fr. 100 nach Vorschrift des Reglements einzubehalten; c) für alle ordnungsmässigen Verbindlichkeiten der Genossenschaft persönlich, unbeschränkt und solidarisch zu haften; d) die Genossenschaftsstatuten zu beobachten und das Interesse der Genossenschaft in jeder Beziehung zu wahren. Ein Mitglied kann sich nur mit einem Geschäftsanteil betheiligen; derselbe darf während der Dauer der Mitgliedschaft von der Genossenschaft weder ausbezahlt noch in geschäftlichen Verkehr als Pfand genommen werden. Die einbehaltenen Raten des Geschäftsanteiles bilden das Geschäftsguthaben eines Mitgliedes. Die Organe der Genossenschaft sind: a) die Generalversammlung; b) der Vorstand von 5 Mitgliedern; c) der Aufsichtsrat; d) der Kassier. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen der Präsident, der Vizepräsident und der Aktuar kollektiv je zu zweien. Der Vorstand wurde wie folgt bestellt: Präsident ist Gottfried Keller-Haus, Landwirt; Vizepräsident ist Johann Fischer, Küfer; Aktuar ist Gottfried Keller-Keller, Landwirt; Beisitzer sind: Hans Keller-Baumgartner, Landwirt, und Hans Keller-Obrist, Landwirt; alle von und in Hottwil.

2. April. Die **Treuhand A. G. Aarau, Handels- und Privatauskunftei**, in Aarau (S. H. A. B. 1923, Seite 1079), hat ihren Verwaltungsrat wie folgt bestellt: Präsident ist Dr. Ernst Lüscher, Rechtsanwalt, von Moosleerau, in Schöftland; Vizepräsident und Delegierter ist Johannes Hedinger, Kaufmann, von Kilehberg, in Boniswil, bisher; beide mit Kollektivunterschrift. Jakob Lauri und Otto Gademann sind aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; deren Unterschriften sind erloschen.

2. April. **Aktiengesellschaft Brown, Boveri & Cie.**, in Baden (S. H. A. B. 1924, Seite 2035). Zu Direktoren sind ernannt worden die beiden bisherigen Prokuristen Max Schiesser, Ingenieur, von Linthal, in Baden, und Adolf Meyer, Ingenieur, von Zürich, in Küssnacht b. Zürich. Dieselben führen mit je einem der übrigen Zeichnungsberechtigten kollektiv die volle Unterschrift. Deren Prokuraunterschriften sind erloschen. Walter Baerlocher und Jakob Buchli sind aus der Firma ausgeschieden; deren Unterschriften sind erloschen.

Comestibles, Südfrüchte, Gemüse. — 2. April. Inhaber der Firma **Alfredo Pasotti**, in Zofingen, ist Alfredo Pasotti, italienischer Staatsangehöriger, in Zofingen. Comestibles-, Südfrüchte- und Gemüsehandlung. Vorderer Hauptstrasse Nr. 402.

Apparatabau, Kupfer- und Kesselschmiede, Schlosserei. — 2. April. Felix Bachmann und Jules Bachmann, beide von und in Zofingen, haben unter der Firma **Gebr. Bachmann**, in Zofingen, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Juli 1921 ihren Anfang nahm. Apparatabau, Kupfer- und Kesselschmiede, Schlosserei. Henzmannstrasse.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Faido

Profumeria ed esercizio di parrucchiere. — 1925. 2 aprile. La ditta **Giovanni Travaglini**, in Airolo (F. u. s. d. c. del 12 agosto 1903, n° 315, pag. 1258), viene radiata ad istanza del titolare per cessazione di esercizio.

Ufficio di Locarno

Ombrelli e cappelli. — 27 marzo. La ditta **Adolfo Nessi**, in Locarno, cappelleria, fabbricazione e vendita di ombrelli e cesti (F. u. s. d. c. del 21 febbraio 1922, n° 49, pag. 316), viene cancellata ad istanza degli eredi per decesso del titolare.

Mary Bolla, Vedova fu Adolfo Nessi, ed Emilia Nessi, fu Adolfo, da e domiciliata a Locarno, hanno costituito in Locarno a datare dall'iscrizione al registro di commercio, una società in nome collettivo sotto la ragione sociale **Eredi fu Adolfo Nessi Succ. a Bolla Dellaminola**. Essa ha assunto l'attivo e il passivo della cessata ditta Adolfo Nessi. Vincola la società di fronte ai terzi Mary Bolla Vedova Nessi. Negozio ombrelli e cappelli, in Piazza Grande, al principio della Motta, n° 1.

27 marzo. La società **Industrie ed Utilizzazioni Forestali S. A.** di Torino, Succursale di **Magadino**, in Magadino, utilizzazioni delle foreste e dei prodotti forestali sotto qualsiasi forma, tanto per conto proprio, quanto per conto di terzi (F. u. s. d. c. del 14 dicembre 1920, n° 315, pag. 2359), è modificata nel titolo in **Industrie Chimiche e Forestali S. A. Torino**, Succursale di **Magadino**, essendo già stata iscritta la modificazione della sede alla Camera di Commercio ed Industria di Torino.

Ufficio di Lugano

Molino. — 2 aprile. La ditta **Piona Felice**, in Lugano, molino (F. u. s. d. c. n° 308 del 14 dicembre 1907, pag. 2181), viene cancellata per cessione di azienda. Cessa di conseguenza la procura conferita a Pasquale Piona.

2 aprile. Con decisione 30 dicembre 1919 presa dall'assemblea straordinaria, la **Società Cooperativa di Consumo**, in Cadro (F. u. s. d. c. n° 159 del 14 giugno 1912, pag. 1147), ha proceduto alla revisione totale dei propri statuti apportandovi fra altro le seguenti modificazioni a quanto è stato pubblicato a suo tempo sul Foglio ufficiale svizzero di commercio. La ragione sociale viene modificata in **Società Cooperativa di Consumo di Cadro**. È abolita la tassa di entrata precedentemente prescritta in fr. 5 e le quote sociali sono limitate ad una sola per ogni associato. La firma sociale collettivamente a due, viene affidata ai membri del consiglio di amministrazione all'uso designati. Le pubblicazioni sociali vengono fatte sulla «Cooperazione» che la società ha abbonato collettivamente per tutti i soci; riservato al consiglio di amministrazione la facoltà di servirsi anche di altri giornali a seconda del bisogno. Le altre modificazioni statutarie non interessano i terzi. Attuali membri del consiglio di amministrazione sono: Emilio Moruzzi, di Antonio, falegname, di Russo, domiciliato a Cadro; Angelo Moruzzi, di Antonio, sotto-ispettore forestale, di Russo, domiciliato a Lopogno; Paolo Borelli, fu Pietro, muratore, di ed in Cadro; Davide Borelli, fu Giuseppe, muratore, di ed in Cadro; Giuseppe Reali, fu Anselmo, tramviere, di ed in Cadro; Santino Fumasoli, di Paolo, impiegato, di ed in Cadro; Paolo Facchinetti, fu Bernardo, contadino, di Isone, domiciliato a Cadro, che sostituiscono i membri scaduti Anselmo Reali, Abele Borelli, Sestilio Ferrari, Paolo Borelli, Plinio Merenda, Eugenio Notari e Giov. Battista Rocchi. La firma sociale è affidata a Emilio Moruzzi, di Antonio, e Santino Fumasoli, di Paolo.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau d'Aubonne

Minoterie. — 1925. 2 avril. La raison Jules Gusthott fils, à Saubraz, minoterie, inscrite le 14 avril 1914 (F. o. s. d. c. du 17 avril 1914, n° 88), est éteinte et radiée ensuite de décès du titulaire.

Bureau de Grandson

31 mars. Il est créé sous la raison sociale: **Auto Transports, Auberson S. A.**, une société anonyme qui a son siège à l'Auberson et pour but l'établissement de communication entre l'Auberson, Ste-Croix et régions avoisinantes. Les statuts ont été adoptés par l'assemblée constitutive du 15 décembre 1924. Le capital social est de fr. 17,000 représenté par 340 ac-

tions nominatives de fr. 50 chacune. La durée de la société est illimitée. Les publications ont lieu dans la Feuille d'avis de Ste-Croix. Le conseil d'administration est composé de trois à neuf membres nommés pour trois ans. La société est valablement engagée par la signature collective de deux administrateurs. Les administrateurs sont: César Guye, laitier, des Verrières et la Côte-aux-Fées; Arthur Jacques, de Ste-Croix, ouvrier en musique; Félix Desponds, ouvrier industriel, de Lussery; Eugène Guéissaz, mécanicien, de Ste-Croix; Louis Martin, ouvrier industriel, de Ste-Croix; Constant Jacard, mécanicien, de Ste-Croix; Etienne Margot, négociant, de Ste-Croix; tous domiciliés à l'Auberson; Eugène Margot, de Ste-Croix, ouvrier industriel, à la Prise Perrier rière Ste-Croix; Albert Thorens, fabricant, de Concise, domicilié à Ste-Croix.

Bureau d'Orbe

Combustibles, graines, tourteaux. — 31 mars. La raison **Théophile Reichenbach**, à Orbe (F. o. s. d. c. du 26 septembre 1919, n° 23, page 1694), est radiée, ensuite de renonciation du titulaire.

Combustibles, graines, tourteaux, engrais et meunerie. — 31 mars. Sous la raison sociale **Bezençon et Bousson**, il est créé une société en nom collectif dont le siège est à Orbe. La société est composée de Henri, fils d'Edouard Bezençon, d'Eclagnens, et Louis-Henri, fils de Louis Bousson, de Chavornay, tous deux domiciliés à Orbe. Dite société commence le 1^{er} avril 1925. Combustibles, graines, tourteaux, engrais et meunerie.

Bureau de Rolle

Café. — 3 avril. Le chef de la maison **Marcel Manigley**, à Rolle, est Marcel-Jean, fils de Constant-Henri Manigley, de Châtillens, domicilié à Rolle. Exploitation du Café du Marché. Grand'Rue.

Bureau de Vevey

Etablissement médical. — 1^{er} avril. La société anonyme **L'Ermitage**, dont le siège est à Vevey (F. o. s. d. c. des 11 juin 1908, n° 148, page 1059; 6 octobre 1924, n° 234, page 1647), fait inscrire que dans son assemblée générale extraordinaire du 23 mars 1925 elle a augmenté son capital-actions de fr. 300,000 à Fr. 370,000 par l'émission de 140 actions nouvelles de fr. 500 chacune, entièrement libérées, et modifié en conséquence l'article 5 des statuts dont la teneur est désormais la suivante: «Le fonds social est fixé à fr. 370,000, représenté par 740 actions de fr. 500 chacune, entièrement libérées.»

Wallis — Valais — Vallesse

Bureau de St-Maurice

Café. — 1925. 2 avril. La maison **Pierre-Marie Boissard**, à Monthey, exploitation du Café du Galetas (F. o. s. d. c. du 31 octobre 1923, n° 305, page 2440), est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

Exploitation d'une mine de plomb argentifère. — 2 avril. Constant Pochon, fils de Jean, Jules Mottet, fils de Jean-Maurice, tous deux de et à Evionnaz; Jean Rappaz, fils de Jean, originaire de St-Maurice, domicilié à Evionnaz, et Alfred Veuthey, originaire de Dorénaz, domicilié à Martigny-Ville, ont constitué à Evionnaz sous la raison sociale **Pochon et Cie**, une société en nom collectif commencée le 20 février 1925. La société est engagée vis-à-vis des tiers par la signature collective des quatre associés. Exploitation de la mine de plomb argentifère de Cocorier sur Evionnaz.

2 avril. Louis Guigoz, fils de Maurice, et Edouard Fellay, fils d'Etienne-Joseph, tous deux originaires de Bagnes, domiciliés à Champsec de Bagnes, ont constitué à Bagnes sous la raison sociale **Guigoz et Cie, Société d'Electricité de Flonnay**, une société en nom collectif commencée le 1^{er} janvier 1925. La société est engagée vis-à-vis des tiers par la signature collective des deux associés. Exploitation d'une usine électrique à Flonnay.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de la Chaux-de-Fonds

1925. 31 mars. Dans son assemblée générale du 1^{er} avril 1924, le **Cercle Ouvrier de la Chaux-de-Fonds**, association n'ayant son siège à la Chaux-de-Fonds (F. o. s. d. c. des 12 juin 1897, n° 156, et 3 février 1923, n° 28), a renouvelé son comité comme suit: président: Adami Sandoz, commis, originaire du Locle et de la Brévine, en remplacement de Emile Rutschi; caissier: Alfred Ray, déjà inscrit; secrétaire: André Châtelain, commis, originaire de Tramelan, en remplacement de René Widmer, tous domiciliés à la Chaux-de-Fonds, puis renouvelé son comité comme suit dans son assemblée générale du 17 mars 1925: président: Louis Schelling, commis, originaire de Chaux-de-Fonds, en remplacement de Adami Sandoz; secrétaire: René Schaller, commis postal, originaire de Rebeuvelier, en remplacement de André Châtelain; caissier: Edmond Grandjean, commis, originaire de Buttes, en remplacement de Alfred Ray; tous domiciliés à la Chaux-de-Fonds.

Bureau de Neuchâtel

31 mars. La liquidation de la société anonyme «Agier» Agence générale d'importation, d'exportation et de représentation S. A., en liq., à Neuchâtel (F. o. s. d. c. des 19 septembre 1919, n° 225, page 1653, et 12 octobre 1923, n° 299, page 1931), étant terminée, cette raison est radiée.

Genf — Genève — Ginevra

Café-restaurant. — 1925. 2 avril. Le chef de la maison **Charles Carugati**, à Genève, est Charles Carugati, de nationalité italienne, domicilié à Genève. Exploitation d'un café-restaurant, 9, Rue Chapouillère.

Machines et objets divers, etc. — 2 avril. La raison **Gilles**, commerce de machines et objets divers, neufs et d'occasion, à Plain palais (F. o. s. d. c. du 1^{er} août 1923, page 1524), est radiée ensuite de remise de commerce.

Machines et objets divers. — 2 avril. Le chef de la maison **Paul Gilles**, à Plainpalais, est Paul-Emile Gilles, de nationalité allemande, domicilié à Plainpalais, marié sous le régime de la séparation de biens avec Reine-Marguerite, née Glatz. Commerce de machines et d'objets divers, neufs et d'occasion. 2, Rue Dubois Melly.

Gütterrechtsregister — Registre des régimes matrimoniaux Registro dei beni matrimoniali

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Rolle

1925. 17 mars. Les époux **Charles-Emile Ischy** et **Olympe-Rosalinde** dite **Lili Favrat**, de Rumisberg (Berne), le premier chef de la maison «Charles Ischy-Favrat», à Rolle, ont adopté, suivant contrat de mariage du 29 novembre 1922, le régime de la séparation de biens (art. 241 et 55 C.c.s.).

Büro. Amt für geistiges Eigentum
Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

Marken — Marques — Marche

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

N° 58355. — 25 février 1925, 8 h.
Nestlé and Anglo-Swiss Condensed Milk Company, fabrication,
Vevey (Suisse).

Lait, lait stérilisé, lait évaporé, lait en poudre, désséché, lait see pour nourrissons, lait condensé sucré ou non sucré, lait éérééé condensé ou non, lait partiellement éérééé, café au lait, cacao au lait, ééééé au lait, lait malté, lait additionné de tout autre produit, chocolats, cacao, confiserie, fromages de toutes sortes, yaourt, crème épaisse, beurre, tous produits laitiers, farine lactée, farines maltées, toutes autres farines ou produits diététiques et de régime, récipients et emballages de toutes natures enveloppant ou contenant ces produits.

„NESTOGENE“

Nr. 58356. — 27. Februar 1925, 11 Uhr.
Merz & Benteli, chemisches Laboratorium, Fabrikation,
Bern-Bümpliz (Schweiz).
Radioaktive Leuchtfarben.

«Stella»

Nr. 58357. — 2. März 1925, 8 Uhr.
Merz & Benteli, chemisches Laboratorium, Fabrikation,
Bern-Bümpliz (Schweiz).
Radioaktive Leuchtfarben.



N° 58358. — 5 mars 1925, 8 h.
Emile Comès, Fabrique des produits d'entretien et de finissage
pour la chaussure Nil, fabrication,
Les Ponts-de-Martel (Suisse).

Crèmes pour chaussure et tous produits rentrant dans la fabrication et l'entretien de celle-ci. Encaustique.



(Transmission du n° 51988 de la Société anonyme des produits d'entretien et de finissage pour la chaussure «Nil», Les Ponts-de-Martel).

Nr. 58359. — 9. März 1925, 8 Uhr.
Monreal, Apotheker, Fabrikation,
Schuls (Graubünden).
Fleckenwasser.



(Übertragung der Nr. 18608 von Joseph Monreal, Schuls).

N° 58360. — 10 mars 1925, 8 h.
British-American Tobacco Company, Limited,
fabrication et commerce,
Londres (Grande-Bretagne).
Tabac manufacturé.



(Renouvellement du n° 19032).

Nr. 58361. — 11. März 1925, 8 Uhr.

W. Albert Ziemer, Handel,
Basel (Schweiz).

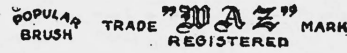
Zahnbürsten, Haarbürsten, Gebissbürsten.



Nr. 58362. — 11. März 1925, 8 Uhr.

W. Albert Ziemer, Handel,
Basel (Schweiz).

Zahnbürsten, Haarbürsten, Gebissbürsten.



Nr. 58363. — 11. März 1925, 8 Uhr.

W. Albert Ziemer, Handel,
Basel (Schweiz).

Zahnbürsten, Haarbürsten, Gebissbürsten.

BASILICA

N° 58364. — 14 mars 1925, 8 h.

Société Anonyme Henri Allisson Fabrique de Moteurs M. V. St-Aubin,
fabrication et commerce,
St-Aubin (Suisse).

Moteurs, motocyclettes, voitures, voitures et canots automobiles, cycles de tous genres, pièces détachées et accessoires des dits.

MV
Emvé

(Transmission du n° 36412 de Henri Allisson, fabrique de moteurs M. V. St-Aubin, St-Aubin).

Nr. 58365. — 14. März 1925, 8 Uhr.

Emil Gerhard, Fabrikation und Handel,
Basel (Schweiz).

Chemisch-pharmazeutische Präparate und komprimierte Arzneimittel.



(Übertragung der Nr. 19028 von A. Bütner, Basel).

Nr. 58366. — 10. März 1925, 18 Uhr.

Lebensmittel Aktiengesellschaft Bern vormals Joh. Sommer & Cie.,
Handel,
Bern (Schweiz).

Kindernahrung, Backpulver, Fruchtsäfte. Alle Arten von Tee, einschliesslich pharmazeutische Tee, Teerequisiten, rohe und gebrannte Kaffee, Kaffee-requisiten, Zichorien und Kaffeesurrogate aus jedem Produkt, Schokolade- und Kakaoprodukte, Verkaufsartikel der Konfiserie-, Spezeri-, Kolonial- und Drogeriewarenbranche, Extrakte und Essenzen. Nahrungs- und Genussmittel, Biskuits, Konditorei- und Backwaren, Brot, Kometibeln, Naturprodukte, Kon-serven, Milchprodukte, Haferprodukte, alkoholhaltige und alkoholfreie Ge-tränke und Flüssigkeiten, Sirupe, Limonaden, Brausepulver, natürliche und künstliche Mineralwasser, Tafelwasser, Bier, Weine und Liköre, Pastillen, Tabletten, Pillen, Säuren, Pulver, Salze, Tropfen, Materialien und Stoffe zur Herstellung von Mineral- und Tafelwässern, sowie die dazu dienenden Appa-rate; Gewürze und Farbstoffe zu jedem Zwecke. Tier- und Pflanzenfett, Öle, Fettwaren, Seifen jeder Art und in jeder Form, Parfümerien, Haar-wasser, Toilettenartikel, Waschmittel, Wäscheartikel, Wäsche-requisiten, Klär-, Reinigungs-Mittel und -Apparate. Dermatologische, kosmetische, diäte-tische, hygienische und pharmazeutische Präparate, Apparate und Requisiten; Mittel aller Art, Verbandstoffe, Pflaster, Mundwasser, Desinfektionsmittel, Sämereien, Düngemittel, Tinte, chemisch-technische Produkte, Farbwärn, Fir-nisse, Wachsen, Salben, Laeke, Bürstenwaren, Fleckmittel, Putz- und Polier-mittel, Putzrequisiten, Glühkörper und Beleuchtungsartikel, Zündhölzchen, Zündwaren, Feuerwerkartikel, Heiz-, Brenn- und Leuchtstoffe, Petroleum, Petroleumprodukte, Spiritus, Requisiten zum Aufeuern und Anzündern, Raueh-requisiten, Fabrikate aus der Tabakpflanze, Klebstoffe, Gummi, Gummiwaren, Zelluloid, Email, Kork, Korkwaren, Pfropfen, Flaschen-kapseln, Büchsen- und Kistenöffner. Kisten, Büchsen, Tuben, Säcke, Decken, Teppiche, Schaeheln,

Flaschen, Gewebe und Verpackungsmaterialien, Gefässe, Geräte, Geschirre und Haushaltgegenstände aus jedem Material. Automaten, Reklamartikel und -Apparate, Reklamerequisiten, Papeterie-, Mal- und Schreibwaren, Comptoirgeräthe, Schmieröle, Schmiermittel, Kölnerwasser, Aleool de Menthe, Pech, Harz, Teer, Zement, Lehm; Pech-, Teer-, Harz-, Lehm- und Zementprodukte, Dachpappe, Karbolineum, Produkte von Farbwerken, Requisiten zum Photographieren, Wachs und Wachsprodukte, Füllfedern, Schreibmaschinen, Schul-, Sport-, Reise- und Krankenartikel, Vervielfältigungs-, Koch-, Röst-, Mahl-, Heizungs-, Ventilations-, Beleuchtungs- und elektrische Apparate und Motoren. Telephongesprächsmesser. Zahnstocher. Stanniol, Gelatine, Fischleim, Sieb- und Erleseapparate.

SANUS

(Uebertragung der Nr. 21527 von Locher & Co., Bern).

Nr. 58367. — 10. März 1925, 18 Uhr.

Lebensmittel Aktiengesellschaft Bern vormals Joh. Sommer & Cie.,
Handel,
Bern (Schweiz).

Kindernahrung, Backpulver, Fruchtsäfte. Alle Arten von Tee, einschliesslich pharmazeutische Tee, Teerequisiten, rohe und gebrannte Kaffee, Kaffee-requisiten, Zichorien und Kaffeesurrogate aus jedem Produkt, Schokolade- und Kakaoprodukte, Verkaufsartikel der Konfiserie-, Spezerei-, Kolonial- und Drogeriewarenbranche, Extrakte und Essenzen. Nahrungs- und Genussmittel, Biskuits, Konditorei- und Backwaren, Brot, Komestibeln, Naturprodukte, Konserven, Milchprodukte, Haferprodukte, alkoholhaltige und alkoholfreie Getränke und Flüssigkeiten, Sirupe, Limonaden, Brausepulver, natürliche und künstliche Mineralwasser, Tafelwasser, Bier, Weine und Liköre, Pastillen, Tabletten, Pillen, Säuren, Pulver, Salze, Tropfen. Materialien und Stoffe zur Herstellung von Mineral- und Tafelwässern, sowie die dazu dienenden Apparate; Gewürze und Farbstoffe zu jedem Zwecke. Tier- und Pflanzenfett, Oele, Fettwaren, Seifen jeder Art und in jeder Form, Parfümerien, Haarwasser, Toilettenartikel, Waschmittel, Wäscheartikel, Wäscherequisiten, Klär-, Reinigungs-Mittel und -Apparate. Dermatologische, kosmetische, diätetische, hygienische und pharmazeutische Präparate, Apparate und Requisiten; Mittel aller Art; Verbandstoffe, Pflaster, Mundwasser, Desinfektionsmittel, Sämereien, Düngmittel, Tinte, chemisch-technische Produkte, Farbwaren, Firnisse, Wachsen, Salben, Lacke, Bürstenwaren, Fleckmittel, Putz- und Poliermittel, Putzrequisiten, Glühkörper und Beleuchtungsartikel, Zündhölzchen, Zündwaren, Feuerwerkartikel, Heiz-, Brenn- und Leuchtstoffe, Petroleum, Petroleumprodukte, Spiritus, Requisiten zum Anfeuern und Anzünden, Rauchrequisiten, Fabrikate aus der Tabakpflanze, Klebstoffe, Gummi, Gummiwaren, Zelluloid, Email, Kork, Korkwaren, Pfropfen, Flaschenkapseln, Büchsen- und Kistenöffner, Kisten, Blehsen, Tuben, Säcke, Decken, Teppiche, Schachteln, Flaschen, Gewebe und Verpackungsmaterialien, Gefässe, Geräte, Geschirre und Haushaltgegenstände aus jedem Material. Automaten, Reklamartikel und -Apparate, Reklamerequisiten, Papeterie-, Mal- und Schreibwaren, Comptoirgeräthe, Schmieröle, Schmiermittel, Kölnerwasser, Aleool de Menthe, Pech, Harz, Teer, Zement, Lehm; Pech-, Teer-, Harz-, Lehm- und Zementprodukte, Dachpappe, Karbolineum, Produkte von Farbwerken, Requisiten zum Photographieren, Wachs und Wachsprodukte, Füllfedern, Schreibmaschinen, Schul-, Sport-, Reise- und Krankenartikel, Vervielfältigungs-, Koch-, Röst-, Mahl-, Heizungs-, Ventilations-, Beleuchtungs- und elektrische Apparate und Motoren. Telephongesprächsmesser. Zahnstocher. Stanniol, Gelatine, Fischleim, Sieb- und Erleseapparate.



(Uebertragung der Nr. 21531 von Locher & Co., Bern).

Nr. 58368. — 10. März 1925, 18 Uhr.

Lebensmittel Aktiengesellschaft Bern vormals Joh. Sommer & Cie.,
Handel,
Bern (Schweiz).

Kindernahrung, Backpulver, Fruchtsäfte. Alle Arten von Tee, einschliesslich pharmazeutische Tee, Teerequisiten, rohe und gebrannte Kaffee, Kaffee-requisiten, Zichorien und Kaffeesurrogate aus jedem Produkt, Schokolade- und Kakaoprodukte, Verkaufsartikel der Konfiserie-, Spezerei-, Kolonial- und Drogeriewarenbranche, Extrakte und Essenzen. Nahrungs- und Genussmittel, Biskuits, Konditorei- und Backwaren, Brot, Komestibeln, Naturprodukte, Konserven, Milchprodukte, Haferprodukte, alkoholhaltige und alkoholfreie Getränke und Flüssigkeiten, Sirupe, Limonaden, Brausepulver, natürliche und künstliche Mineralwasser, Tafelwasser, Bier, Weine und Liköre, Pastillen, Tabletten, Pillen, Säuren, Pulver, Salze, Tropfen. Materialien und Stoffe zur Herstellung von Mineral- und Tafelwässern, sowie die dazu dienenden Apparate; Gewürze und Farbstoffe zu jedem Zwecke. Tier- und Pflanzenfett, Pflanzen und Samen, Oele, Fettwaren, Seifen jeder Art und in jeder Form, Parfümerien, Haarwasser, Toilettenartikel, Waschmittel, Wäscheartikel, Wäscherequisiten, Schwämme, Klär-, Reinigungsmittel und -Apparate. Dermatologische, kosmetische, diätetische, hygienische und pharmazeutische Präparate, Apparate und Requisiten; Mittel aller Art, Verbandstoffe, Pflaster, Mundwasser, Desinfektionsmittel, Sämereien, Düngmittel, Tinte, chemisch-technische Produkte, Farbwaren, Firnisse, Wachsen, Salben, Lacke, Bürstenwaren, Fleckmittel, Putz- und Poliermittel, Putzrequisiten, Glühkörper und Beleuchtungsartikel, Zündhölzchen, Zündwaren, Feuerwerkartikel, Heiz-, Brenn- und Leuchtstoffe, Petroleum, Petroleumprodukte, Spiritus, Requisiten zum Anfeuern und Anzünden, Rauchrequisiten, Fabrikate aus der Tabakpflanze, Klebstoffe, Gummi, Gummiwaren, Zelluloid, Email, Kork, Korkwaren, Pfropfen, Flaschenkapseln, Büchsen- und Kistenöffner, Kisten, Büchsen, Tuben, Säcke, Decken, Teppiche, Schachteln, Flaschen, Gewebe und Verpackungsmaterialien, Gefässe, Geräte, Geschirre und Haushaltgegenstände aus jedem Material. Automaten, Reklamartikel und -Apparate, Reklamerequisiten, Leder-, Papeterie-, Mal- und Schreibwaren, Comptoirgeräthe, Schmieröle, Schmiermittel, Kölnerwasser, Aleool de Menthe, Pech, Harz, Teer, Zement, Lehm, Pech-, Teer-, Harz-, Lehm- und Zementprodukte, Dachpappe, Karbolineum, Produkte von Farbwerken, Requisiten zum Photographieren, Wachs und Wachsprodukte, Füllfedern, Schreibmaschinen, Schul-, Sport-, Reise- und Kranken-

artikel, Vervielfältigungs-, Back-, Koch-, Röst-, Mahl-, Heizungs-, Kühl-, Ventilations-, Beleuchtungs- und elektrische Apparate und Motoren, Réchauds, Getränkewärmbalter, Wärmemesser, Telephongesprächsmesser, Zahnstocher, Stanniol, Gelatine, Fischleim, Sieb- und Erleseapparate.

SALUS

(Uebertragung der Nr. 24274 von Locher & Co., Bern).

Nr. 58369. — 10. März 1925, 18 Uhr.

Lebensmittel Aktiengesellschaft Bern vormals Joh. Sommer & Cie.,
Handel,
Bern (Schweiz).

Fruchtsäfte; Sirupe, Limonaden, Brausepulver, natürliche und künstliche Mineralwasser, Tafelwasser, alkoholhaltige und alkoholfreie Getränke und Flüssigkeiten, Aleool de Menthe, Bier, Weine, Liköre, Backpulver und Backwaren. Alle Arten von Tee, einschliesslich pharmazeutische Tee, Teerequisiten, Kaffee, Kaffee-requisiten, Zichorien und Kaffeesurrogate aus jedem Produkt, Schokolade- und Kakaoprodukte, Verkaufsartikel der Konfiserie-, Spezerei-, Kolonial-, Parfümerie- und Drogeriewarenbranche, Extrakte und Essenzen. Nahrungs- und Genussmittel, Biskuits, Komestibeln, Naturprodukte, Konserven, Milchprodukte, Bodenerzeugnisse und deren Produkte, Pastillen, Tabletten, Pillen, Säuren, Pulver, Salze, Tropfen. Materialien und Stoffe zur Herstellung von Mineral- und Tafelwässern, sowie die dazu dienenden Apparate; Gewürze, Margarine, Tier- und Pflanzenfett, Oele, Fettwaren, Seifen jeder Art und in jeder Form. Mundwasser, Haarwasser, Kölnerwasser, Toilettenartikel, Waschmittel, Wäscheartikel, Wäscherequisiten, Klär- und Reinigungsmittel und -apparate. Dermatologische, kosmetische, diätetische, hygienische und pharmazeutische Präparate und Requisiten, Mittel aller Art, Verbandstoffe, Pflaster, Desinfektionsmittel, Sämereien, Düngmittel, chemisch-technische Produkte, Farbwaren und Farbstoffe, Pinsel, Firnisse, Wachsen, Salben, Lacke, Bürstenwaren, Fleckmittel, Putz- und Poliermittel, Putzrequisiten, Schmieröle, Schmiermittel, Kerzen, Nachlichter, Glühkörper, Beleuchtungsartikel, Lampen, Zündhölzchen, Zündwaren, Feuerwerkartikel, Heiz-, Brenn- und Leuchtstoffe, Petroleum, Petroleumprodukte, Spiritus, Requisiten zum Anfeuern und Anzünden. Rauchrequisiten, Zigarren, Zigaretten, Zigarettenpapier, Fabrikate aus der Tabakpflanze, Klebstoffe, Gummi, Gummiwaren, Porzellan, Zelluloid, Metallwaren und Legierungen aller Art, Email, Kork, Korkwaren, Pfropfen, Flaschenkapseln, Kisten, Büchsen, Tuben, Säcke, Decken, Pelze, Teppiche, Schachteln, Flaschen, Gewebe, Packungsmaterialien, Gefässe, Geräte, Geschirre und Haushaltgegenstände aus jedem Material, Automaten, Reklamartikel und -Apparate, Reklamerequisiten, Leder-, Papeterie-, Mal- und Schreibwaren, Tinte, Comptoirgeräthe, Füllfedern, Schreibmaschinen, Vervielfältigungsapparate, Pech, Harz, Teer, Zement, Lehm, Mineralien und deren Produkte. Dachpappe, Karbolineum, Produkte von Farbwerken. Photographische und optische Apparate und Requisiten. Wachs und Wachsprodukte. Sport- und Reiseartikel, Spielwaren, Apparate und Motore zum Kochen, Rösten, Mahlen, Heizen, Ventilieren, Beleuchten. Velos und Kraftwagen. Chronometer, Zahnstocher, Gelatine, Fischleim, Sieb- und Erleseapparate.

SANA

(Uebertragung der Nr. 25222 von Locher & Co., Bern).

Nr. 58370. — 12. März 1925, 8 Uhr.

Pro-phy-lac-tic Brush Company, Fabrikation und Handel,
Northampton (Massachusetts, V. St. v. Amerika).

Haarbürsten, Nagelbürsten, Hautbürsten und Zahnbürsten.



(Uebertragung der Nr. 48281 der Florence Manufacturing Company, Northampton).

N° 58371. — 12. März 1925, 8 h.

Charles-Marie Steinmann, succ^r de E. Steinmann et fils,
commerce,
Petit-Saconnex (Genève, Suisse).

Thés, cafés, cacao, chocolats, biscuits, confiserie, pâtisserie, farineux, conserves et produits alimentaires, de tous genres.



(Transmission du n° 43818 de E. Steinmann et fils, Petit-Saconnex).

N° 58372. — 12. März 1925, 8 h.

Charles-Marie Steinmann, succ^r de E. Steinmann et fils,
commerce,
Petit-Saconnex (Genève, Suisse).

Thés, cafés, cacao, chocolats, biscuits, confiserie, pâtisserie, farineux, conserves et produits alimentaires, de tous genres.



(Transmission du n° 43819 de E. Steinmann et fils, Petit-Saconnex).

N° 58373. — 12 mars 1925, 8 h.

Charles-Marie Steinmann, succ^r de E. Steinmann et fils, commerce, Petit-Saconnex (Genève, Suisse).

Thés.



(Transmission du n° 43887 de E. Steinmann et fils, Petit-Saconnex).

N° 58374. — 12 mars 1925, 8 h.

Charles-Marie Steinmann, succ^r de E. Steinmann et fils, commerce, Petit-Saconnex (Genève, Suisse).

Thés.



(Transmission du n° 43888 de E. Steinmann et fils, Petit-Saconnex).

N° 58375. — 12 mars 1925, 8 h.

Charles-Marie Steinmann, succ^r de E. Steinmann et fils, commerce, Petit-Saconnex (Genève, Suisse).

Thés de provenance anglaise.



(Transmission du n° 43889 de E. Steinmann et fils, Petit-Saconnex).

N° 58376. — 12 mars 1925, 8 h.

Charles-Marie Steinmann, succ^r de E. Steinmann et fils, commerce, Petit-Saconnex (Genève, Suisse).

Thés.



(Transmission du n° 43890 de E. Steinmann et fils, Petit-Saconnex).

N° 58377. — 12 mars 1925, 8 h.

Charles-Marie Steinmann, succ^r de E. Steinmann et fils, commerce, Petit-Saconnex (Genève, Suisse).

Thés provenant de Pile de Ceylan.



(Transmission du n° 43891 de E. Steinmann et fils, Petit-Saconnex).

N° 58378. — 12 mars 1925, 8 h.

Charles-Marie Steinmann, succ^r de E. Steinmann et fils, commerce, Petit-Saconnex (Genève, Suisse).

Thés de provenance anglaise.



(Transmission du n° 43892 de E. Steinmann et fils, Petit-Saconnex).

N° 58379. — 12 mars 1925, 8 h.

Charles-Marie Steinmann, succ^r de E. Steinmann et fils, commerce, Petit-Saconnex (Genève, Suisse).

Thés de provenance anglaise.



(Transmission du n° 43893 de E. Steinmann et fils, Petit-Saconnex).

Löschungen — Radiations

Nr. 57733/36 (S. H. A. B. Nr. 307 von 1924). — Lebensmittel Aktiengesellschaft Bern, vormals Joh. Sommer & Cie., Bern. — Am 27. März 1925 auf Ansehen der Hinterlegerin gelöscht.

Gebrauchseinschränkungen — Restrictions d'emploi

Nr. 57645 (S. H. A. B. Nr. 294 von 1924). — Georges Meyer & Cie., Aktiengesellschaft, Wohlen (Aargau). — Der Gebrauch dieser Marke wird auf „Hutgeflechte aus Stroh, Hanf und Seide“ beschränkt. — Dem Amte mitgeteilt und eingetragen am 21. März 1925.

Nr. 56773 (S. H. A. B. Nr. 171 von 1924). — Continental-Licht- und Apparatebau-Gesellschaft, Dübendorf. — Der Gebrauch dieser Marke wird auf „Schweissbrenner“ beschränkt. — Dem Amte mitgeteilt und eingetragen am 18. März 1925.

Milch- und Landwirtschaftsgenossenschaft Schupfart

Die Generalversammlung vom 28. Februar 1925 hat die Auflösung und Liquidation der Milch- und Landwirtschaftsgenossenschaft Schupfart beschlossen. Mit der Durchführung der Liquidation wurde der Vorstand beauftragt.

Es werden hiermit allfällige Gläubiger der Genossenschaft aufgefordert, ihre Ansprüche an die Genossenschaft bis 20. April 1925 beim Präsidenten Conrad Müller einzureichen. (V 51^a)

Schupfart, 1. April 1925.

Namens der Milch- und Landwirtschaftsgenossenschaft Schupfart:
Der Vorstand.

Erlöschen der Auswanderungsagentur Eugen Bär in Luzern

Am 31. März 1925 ist das Herr Eugen Bär in Luzern am 23. Mai 1899 erteilte Patent zum Betrieb einer Auswanderungs- und Passageagentur erloschen und die Agentur selbst eingegangen.

Ansprüche, die nach Massgabe des Bundesgesetzes vom 22. März 1888 betreffend den Geschäftsbetrieb von Auswanderungsagenturen von Behörden, Auswanderern, Passagieren oder Rechtsnachfolgern von solchen an die für die Agentur Eugen Bär in Luzern deponierte Kaution geltend gemacht werden können, sind dem unterzeichneten Amte vor dem 31. März 1926 zur Kenntnis zu bringen. (V 46^a)

Bern, den 2. April 1925.

Eidgenössisches Auswanderungsamt.

Avis concernant l'extinction de la patente de l'agence d'émigration Eurène Baer, à Lucerne

La patente pour l'exploitation d'une agence d'émigration délivrée le 23 mai 1899 à M. Eugène Baer à Lucerne, a été annulée le 31 mars 1925 et, à cette même date, l'agence a cessé d'exister.

Les demandes d'indemnité que les autorités ou les émigrants et passagers, ou les ayants-cause de ceux-ci, ont à faire valoir sur la base de la loi fédérale du 22 mars 1888 concernant les opérations des agences d'émigration contre l'agence Eugène Baer à Lucerne, doivent être adressées à l'Office soussigné avant le 31 mars 1926. (V 47^a)

Berne, le 2 avril 1925.

Office fédéral de l'émigration.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Vom schweizerischen Geldmarkt

Offizieller Bankdiskonto und Privatsatz		Privatsatz im Vergleich zu			Wechsel- (Gold-) Kurse				
		(+ = über — = unter)			in % über (+) bzw. unter (-) Parität				
Offiziell	Privat	Tägl. Geld	Paris	London	New York	Frankreich	England	New York	
3. IV.	4	2½	3-3½	-3,750	-1,875	-0,750	-782,0	-17,9	-0,02
27. III.	4	2½	2½	-8,875	-2,000	-0,875	-727,3	-16,8	-0,1
20. III.	4	2½	2½	-8,750	-1,875	-0,750	-782,1	-17,1	+0,2
13. III.	4	2½	2½	-8,750	-2,062	-0,750	-784,2	-17,9	+1,2
6. III.	4	2½	2½	-4,125	-2,912	-0,625	-785,7	-17,0	+2,0
27. II.	4	2½	2-2¼	-4,250	-1,500	-0,750	-782,8	-18,9	+8,8

Lombard-Zinsfuß: Basel, Genf, Zürich 5-6%. — Offizieller Lombard-Zinsfuß der Schweiz. Nationalbank 5%.

Internationaler Postgiroverkehr — Service international des virements postaux

(Überweisungskurse vom 4. April an — Cours de réduction à partir du 4. avril)

Belgique fr. 26.50; Dänemark Fr. 95.20; Freie Stadt Danzig Fr. 100.—; Deutschland (Rentenmark) Fr. 123.55; Italie fr. 21.40; Oesterreich (per 100 Schilling) Fr. 73.25; Ungarn (pro Million) Fr. 72.25; Grande-Bretagne fr. 25.—.

(Überweisungskurse vom 6. April an — Cours de réduction à partir du 6. avril)

Belgique fr. 26.50; Dänemark Fr. 95.20; Freie Stadt Danzig Fr. 100.—; Deutschland (Rentenmark) Fr. 123.55; Italie fr. 21.40; Oesterreich (per 100 Schilling) Fr. 73.25; Ungarn (pro Million) Fr. 72.25; Grande-Bretagne fr. 25.—.

Anpassung an die Kursschwankungen ist vorbehalten. — L'adaptation aux fluctuations des cours est réservée.

Postschek- und Giroverkehr. — Chèques et virements postaux

Nr. 13. Neue Beiträge — 28. III. 1925 — Nouvelles adhésions

Aarau: VI. 1773 Anstalt Kasteln. Acaelus: I. 3406 Basso, Santo, vins en gros. Altdorf: VII. 3066 Schmid, Jos., Apotheke und Drogerie. Andelfingen: VIIIb. 1199 Jugendsekretariat und Sekretariat der Stiftung Pro Juventute. Basel: V. 5254 Baumgartner-Gottstein, M., Frau. — V. 7517 Bendel, R., Chem.-tech. Produkte. — V. 7526 Buchegger, Carl, Techn. Bureau. — V. 7528 Kientz, L. — V. 249 Lapp, Albert, Holzhandlung. — V. 7518 Roth, Aug. Fritz. — V. 7523 Schaible, Wilhelm, Schmiedemeister. — V. 3831 Simmler-Bähr, E., Mathematiker. — V. 7521 Sutter & Probst, Schlackenplattenfabrikation. — V. 7522 Zybach, Otto, Velo-Gummi-Versand. Beringen: VIIa. 1180 Kantonaler Schiestag 1925. Bern: III. 5470 Bern. Kantonschwingfest 1925. — III. 5461 Falb, A. — III. 5462 Graf, Carl, Schweizer Edelweiss-Versand. — III. 5314 Hofstetter, Weinhandlung, Optingenstr. 10. — III. 5460 Ringier, J., Frl., Textil en gros et détail, Lingerie-Fabrikation. — III. 5428. Schneider, Ad., Cigares. — III. 5463 Sterbekasse des Verbandes schweiz. Genossenschaftskäser. — III. 5450 Wachturm, Bibel- & Traktat-Gesellschaft, deutsch-schweiz. Bureau. Biel: IVa. 105 Bessire, Charles, Dr. médecin. — IVa. 1634 Hochstrasser, A., Buchhalter und Photograph, Bözingen. — IVa. 273 Kaufmann, Emil, Inspektor der Allg. Versicherungs A. - G. Bern. — IVa. 1635 Meier, S., Auto-Reparaturwerkstätte. — IVa. 1636 Paratte, J. Aurèle, horlogerie. — IVa. 247 Roth, Albert, emmission-representation. — IVa. 1553 Weber-Weber, H. A. Binningen: V. 7510 Turnverein, Fahnenkommission. Blotschzell: IX. 2305 Schmid, G., zum « Mühle ». Bulle: IIa. 673 Recette d'Etat du district de la Gruyère. Buochs: VII. 3093 Schiessanlage Herdern. Cernier: IV. 1162 Petremand, G., droguerie industrielle. Chur: X. 1464 Grellmann, Arnold, Seltenerfabrik und Kolonialwaren. — X. 1473 Initiativkomitee Mobiliarversicherungsgesellschaft « Grisca ». — X. 80 Johé, Emil, Elektr. Anlagen. Courteléte: IVa. 1401 Syndicat agricole Courtelételle et environs. Davos-Platz: X. 1466 Jüdischer Verein Davos. Echallens: II. 2963 Asile de vieillards du Gros de Vaud. — II. 2994 Epars, Ls., pasteur, président de l'asile de vieillards du Gros de Vaud. Embrach: VIIIb. 1202 Keller & Lang, Velos, Motorräder, Autos, Mech. Werkstätte. Engl: IXa. 684 Zuberbühler, Gottlieb, Mechaniker. Flurlingen: VIIa. 1182 Schützengesellschaft. Frhrburg: IIa. 674 Bureau de fournitures scolaires de la ville de Fribourg. Genève: I. 3405 Amicale genevoise de secours, A. G. d. S. — I. 3402 Bohor-Papon, A., articles de ménage en gros. — I. 3211 Bureau de poste Genève 4 Plainpals. — I. 3404 Fontanaz, J. S., Imprimerie, lithogr. Gümligen: III. 3148 Niklaus-Spicher, Rosa, Agentur. Herrliberg: VIII. 8470 Mettler, Eugen, Versandgeschäft. Hoehdorf: VII. 3095 Elektrizitätswerk. Horgen: VIII. 11949 «Konkordia» Krankenkasse des schweiz. kath. Volksvereins, Sektion Horgen. Kaleshofen: IIIb. 603 Hofer, Hans, Mühle, Hasle. Langnau i. E.: III. 5469 Jakob, Fritz, Metzger. Lausanne: II. 2327 Cattin, Ed., denrées coloniales. — II. 2146 « En Famille » Revue mensuelle. — II. 2998 Matalon, J. P., commerce d'oeufs et commerce de thés. — II. 2999 Société troupes fortresses Suisse romande, section de Lausanne. Lehestensteg: IX. 2974 Marktamt. Luzern: VII. 2028 Agudas Israel, « Ortsgruppe Luzern ». — VII. 3121 Bucher, Fritz, Tapetengeschäft. — VII. 1494 Hephata-Verein. — VII. 3088 Makowski, S., Abzählungsgeschäft. — VII. 3094 Mederlet, Eugen. — VII. 3087 Melli, Armin, Architekt, Architekturbureau. — VII. 3100 Steffen, L., & Fred. Heller, Dr. — VII. 1340 Stiftung: Gesellschaftshaus der Maskenliebhaber-Gesellschaft der Stadt Luzern. Messen: III. 5464 Zangger, Fritz, Mech. Wagnerel. Möhlin: V. 7511 Velo-Club Argovia Möhlin-Riburg. Münstingen: III. 5415 Schweiz. Mobiliar-Versicherungsgesellschaft, Bezirksagentur. Münster (Luz.): VII. 3086 Good-Dormann, Kaufhaus Linde. Netstal: IXa. 685 Tschudy-Wälly, Jakob, Wäsche-Depot. Neuwelt: V. 7507 Neuen-

schwander-Gerber, H., Holz und Kohlen. Neunkirch: VIIa. 1186 Gründler, Alb., Dr. med. vet. Obereg: IX. 1470 Appenzel I.-Rh. Kantonalbank, Agentur. Oftringen: Vb. 773 Bäuml-Hagenbach, G., Gartenbaugeschäft. Olten: Vb. 758 Bichsel, A., Tabakmanufaktur. — Vb. 772 Rump, E. Oerlikon: VIII. 11884 Albrecht, Anton, Holz und Kohlen. — VIII. 6659 Honold, Alfred, Tricotagen en gros. Ostermündigen: III. 5457 Pfister, E., Holz und Kohlen. Payerne: II. 3000 Caves réunies S. A. Prilly: II. 2993 Sauer, Georges, biscuits. Pfäffikon (Zch.): VIII. 11883 Rival A.-G. Rafz: VIII. 8169 Güttinger, Werner, Velo- und Schuhhandlung. Ragaz: X. 1471 Leu-Giger, J. Rebstein: IX. 1899 Graf, H., & Co., A.-G. Reinaeh (B.-L.): V. 7516 Schöner-Rösle, Karl. Rheben: V. 6884 Meyer, Emil, Elektr. Installationen. Rorschach: IX. 4054 Schweizer Arbeiter-Einzel-Turn- und Sportfest. Rapperswil: VI. 2355 Hombell, Ernst, Techniker. Rüschlikon: VIII. 8879 Vogelsanger, Hs., & A. Maurer, Architekten. Rütli (Zch.): VIII. 11965 Stenographenverein. St. Gallen: IX. 4029 Berchtold, Isfried, Gold- und Silberwaren. — IX. 4063 Breitenmoser, A., Marmor-Papiere. — IX. 2110 Opprecht, Eugen, Dr. med. — IX. 4057 Zentral- und Ostschweiz. Kranken- & Unfallkasse, Sektion. Schaffhausen: VIIa. 1185 Schmid, C. J. Schwyz: VII. 3092 Etter, Josef, Klostermühle. Sion: IIc. 708 Aimonino freres, chaudronniers. Stans: VII. 3097 Weber-Langenstein, A., Wwc., Aussteuer-Geschäft. — VII. 3096 Zeughausverwaltung und Kriegskommissariat Nidwalden. Thalwil: VIII. 8271 Maurer, Gerold, Mech. Werkstätte. Thun: III. 5459 Brunner, J., Mineralwasserfabrik. — III. 5463 Lohner, Erich, Färsprecher. Vernayaz: IIc. 626 Lombardo, François, vins et denrées coloniales. Vevey: IIb. 602 Beltrami, sœurs, couture. Wädenswil: VIII. 11977 Sektion Hoher Rohn S. A. C. Wessens: IXa. 638 Hämmerli, Jean, Schlosserei. Wil (St. G.): IX. 3994 Singer Nähmaschinen Co., A.-G. Wila: VIIIb. 1193 Schützengesellschaft. Winterthur: VIIIb. 1198 Brütisch-Schaad, Werner, Seen. — VIIIb. 1149 Emch, E., & Co., Industr. Feuerungsbau. — VIIIb. 1201 Gelpke, A., Dr. jur., Rechtsanwalt. — VIIIb. 1203 Schützenverein Seen. — VIIIb. 1189 V. Turnfest des Verbandes der Turnsektionen K. I. V. des Kantons Zürich und Umgebung. — VIIIb. 1197 Schedler, A., Glas-, Porzellan- und Haushaltungsgeschäft. Wohlen (Argau): VI. 2352 Maurer, Friedr., Handlungsgärtner. Worb: III. 5458 Hermann, Fr., Kolonialwaren, Käse und Butter. — III. 3168 Livo-Produkte und Parfumerie A.-G. Zolingen: VI. 2365 Müller-Wacker, J., Metzger. Zolbrück: IIIb. 601 Rothenbühler, Fr., Käse-Versand. Zug: VIII. 8351 Keller, Charles V., & Cie., Vertriebsgeschäft. Zürich: VIII. 8331 Baumann, E., Blumengeschäft, Handlungsgärtner. — VIII. 11958 Beler & Corboz, Kola-Kraft-Werk. — VIII. 9137 Benecke, K., Dr., Frau. — VIII. 11960 Brändli, Heiner, Import. — VIII. 9123 Gebhardt, Georg, Buchbinderei. — VIII. 8764 Geronimi, Moritz, Kaufmann, Zollstr. 2. — VIII. 11952 Gyr, K., Kaufmann, Weststr. 104. — VIII. 11969 «Hotelia» Sterbekasse des Internat. Verbandes der Hotel- und Rest.-Angestellten. — VIII. 11812 Jenny, Fritz, Architekt. — VIII. 11944 Kaestle, Hans, Elektr. Anlagen. — VIII. 11981 Kath. Verein zum Schutze junger Mädchen. — VIII. 7956 Müller, Walter, Vertreter. — VIII. 11961 Nationales Aktionskomitee gegen die Ueberfremdung. — VIII. 9033 Pfirter, E., Dr. med. — VIII. 12000 Piquet-du-Fay, Rötzelstr. 28. — VIII. 7838 Rusterholz, A., Vertreter. — VIII. 8781 Setz, A., Musikalienhandlung. — VIII. 11600 Welfts, Otto, Erben, Import, Export. — VIII. 2173 Zeitschrift für angewandte Psychologie (Organ der schweiz. Vereinigung d. Freunde Coués) Verlag Arnold Funk. — VIII. 931 Zürcherische Winkelriedstiftung. Augsburg: VIII. 11927 Verlag für Chemische Industrie, H. Ziolkowsky, G. m. b. H. Berlin: VIII. 11855 Hize, Rich. A., G. m. b. H., Dentalhaus, W. 9. Gingen a. Fls: VIII. 11919 Buchsteiner, Johs., Hornwarenfabrik. Karlsruhe: V. 7504 Texwerk G. m. b. H. London: III. 5447 Bartlett & Bickley, Manufacturers of the Famous «Barbic» Pipes, W. 1. Paris: V. 7490 Lévy, Emile. Trieste: VIII. 11943 Bischoff, Barbara. — VIII. 11931 Bischoff, P.-A., Dr.

Spar- und Leihkasse in Thun

Bilanz auf 31. Dezember 1924 (nach Genehmigung der Anträge des Verwaltungsrates)

Aktiven			Passiven		
	Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
Kassa	370,597	78	Eigenes Kapital:		
Bankguthaben	313,654	16	a) Aktienkapital	5,000,000	—
Auslandguthaben für Rechnung Dritter	79,620	95	b) Reservofonds	1,000,000	—
Coupons	14,307	50	c) Spezialreservofonds	550,000	—
Wechselportefeuille	2,164,000	70	d) Dividenden- und Verlustreserve	220,000	—
Devisen	41,285	70	e) Extra-Reserve	40,000	—
Wertschriften	2,052,310	55	f) Unterstützungsfonds	183,478	—
Akkreditierte	19,999,205	19	g) Gewinn-Saldo-Vortrag	33,032	16
Schuldschein-Darlehen	10,007,190	70	Kassenscheine	7,987,000	—
Hypothekar-Darlehen	6,816,119	03	Spareinlagen	19,891,392	55
Zu veräussernde Liegenschaften	520,000	—	Deponenten	5,383,047	15
Liegenschaften für den eigenen Gebrauch	410,000	—	Akkreditierte	851,825	80
Liegenschaft „Kreuz“ Thun, erworben für ein neues Bankgebäude	118,000	—	Gutscheine in laufender Rechnung	682,245	95
Kautionen	616,952	40	Bankschulden	400,153	52
Diverse Bilanz-Konti	39,426	75	Auslandguthaben für Rechnung Dritter	79,620	95
Zinse	794,435	72	Kautionen	616,952	40
Mobiliar	1	—	Hypothekendarlehen	110,415	—
	44,357,107	43	Diverse Bilanz-Konti	378,534	95
			Laufende Zinsen	199,408	—
			Akzeptationen	745,000	—
				44,357,107	43
Soll			Haben		
	Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
Verwaltungs- und Liegenschafts-Unkosten	340,800	92	Vortrag aus 1923	40,216	43
Steuern	73,726	20	Wechselertrag	173,168	11
Zinsen	1,597,568	68	Zinsen und Kommissionen	2,243,595	34
Verluste	13,642	—	Mietzinse	27,074	75
Abschreibungen auf Wertschriften, Mobilien und Liegenschaften	29,856	47	Diverse	31,885	59
Diverse	5,119	35	Kursgewinne auf Wertschriften	10,742	90
Gewinn	465,970	56	(A. G. 55)		
	2,526,684	18		2,526,684	18

Usine Genevoise de Dégrossissage d'Or, Genève

Bilan au 31 décembre 1924

Actif			Passif		
	Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
Immeubles, concession de force, outillage etc.	2,518,176	30	Capital-actions	1,000,000	—
Métaux en stock	1,769,312	20	Réserves	315,465	20
Caisse	15,904	15	Emprunt hypothécaire	855,000	—
Portefeuille	379,154	15	Amortissement sur immeubles et outillage	1,196,637	25
Débiteurs	1,842,953	35	Cranciers	3,138,555	65
Comptes d'ordre	73,155	95	Profits et pertes	93,000	—
	6,598,658	10		6,598,658	10
Doit			Avoir		
	Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
Loyer, force motrice, impôts, assurances etc.	120,074	95	Bénéfice brut	961,545	15
Frais d'administration et de bureaux	258,445	45			
de manutention	373,515	15			
Intérêts et amortissements	116,509	60			
Bénéfice net	93,000	—			
	961,545	15		961,545	15

Schweizerisches Handels-Adressbuch

Chapalay & Mottier, S. A. - Genève

500,000 Adressen
Ausgabe 1925
Soeben erschienen

Revidiert und bedeutend erweitert

Unentbehrliches Hilfsmittel für Geschäftsleute und Industrielle, welche darin die Adressen aller in der Schweiz niedergelassenen Geschäfte und Industrien, sowie ein ausserordentlich vielseitiges Branchen-Verzeichnis finden.



Verkaufspreis
Fr.
30.-
Versand gegen Nachnahme

-982

Erhältlich in den wichtigsten Buchhandlungen oder direkt zu beziehen durch

PUBLICITAS
GENÈVE, oder deren Filialen

Lebensmittel A.-G. Bern
vorm. Joh. Sommer & Co.

XVIII. ordentliche Generalversammlung der Aktionäre
Montag den 20. April 1925, vormittags 11 Uhr
im Restaurant du Théâtre, 1. Stock, in Bern

TRAKTANDEN:

1. Abnahme der Jahresrechnung und Bilanz pro 31. Dezember 1924, sowie des Berichtes der Kontrollstelle; Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat.
2. Beschlussfassung über Verwendung des Reingewinnes.
3. Statutarische Erneuerungswahlen des Verwaltungsrates.
4. Wahl der Kontrollstelle.
5. Statutenänderung §§ 5, 6 und 33.
6. Unvorhergesehenes.

Jahresrechnung und Bilanz liegen am Sitze der Gesellschaft Waisenhausplatz 9 in Bern vom 11. April an für die Aktionäre zur Einsicht auf. Eintrittskarten, welche zur Teilnahme an dieser Versammlung berechtigen, werden gegen Ausweis über den Aktienbesitz und unter Angabe der Nummern bis zum 18. April ebendasselbst ausgegeben. 1010

Bern, den 6. April 1925.

Der Verwaltungsrat.

Drahtseilbahn Marzili-Stadt Bern

Die ordentliche Generalversammlung der Aktionäre findet statt Samstag, 18. April 1925, nachmittags 5 Uhr, im Rest. Schmiedstube, 1. Stock, in Bern.

TRAKTANDEN: 1. Abnahme des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung pro 1924. 2. Wahl von 2 Rechnungsrevisoren. 3. Festsetzung der Entschädigung an den Verwaltungsrat und die Revisoren.

Der Geschäftsbericht wird den im Aktionärregister angemerkten Personen zugesandt. (2757 Y) 1012

Bern, den 2. April 1925.

Der Verwaltungsrat.

Art. Institut Orell Füssli, Zürich

Gemäss Beschluss der Generalversammlung vom 4. April 1925 wird Dividendencoupon Nr. 35 vom 6. April 1925 an mit Fr. 51.55, abzüglich 3% Couponsteuer, (OF 14170 Z) -1009

Fr. 50 netto

eingelöst durch:

Schweiz. Kreditanstalt A.-G. Leu & Co. Zürich
Schweiz. Bankgesellschaft Schweiz. Volksbank Guhl & Cie., Bankkommandite, Zürich
Schweiz. Bankverein Eidg. Bank A.-G. Zürich

sowie durch die Kassen unserer Gesellschaft, Friedheimstr. 3.

Zürich, den 4. April 1925.

Der Verwaltungsrat.

Industrielle

finden alle **Küchenartikel und Maschinen** für den rationellen Betrieb eines modern u. praktisch eingerichteten

Kosthauses

in solidester Ausführung für strapaziösen Gebrauch bei
Schwabenland & Co. A.-G., Zürich

7% Pfandbriefe von Schweizerfranken 15,000,000
der Staatshypothekenbank des Königreiches der
Serben, Kroaten und Slovenen (Uprava Fondova)
Belgrad, von 1924

Bei der am 15. März 1925 planmässig vorgenommenen Halbjahres-Ziehung sind folgende 423 Pfandbriefe von je Schweizerfranken 1000 im Gesamtwerte von Schweizerfranken 423,000 ausgelost worden:

91	1852	3323	4622	5933	7905	8902	10012	11581	13343
113	1853	3324	4725	5936	7906	8920	10014	11582	13344
132	1854	3325	4764	5990	7908	8923	10066	11592	13367
190	1863	3352	4775	6021	7916	8970	10092	11613	13427
235	1882	3353	4789	6173	7968	900	10125	11682	13484
313	1893	3411	4826	6201	8004	9022	10225	11759	13632
314	1893	3414	4819	6222	8026	9042	10268	11764	13674
399	2017	3415	4835	6397	8027	9066	10346	11773	13708
403	2036	3541	4836	6423	8047	9085	10355	11787	13711
565	2163	3607	4843	6426	8070	9106	10372	11818	13712
589	2164	3622	4855	6451	8087	9123	10382	11831	13825
606	2178	3662	4931	6617	8197	9150	10484	11833	13874
617	2191	3674	4934	6785	8209	9180	10522	11869	13876
618	2243	3701	4938	6796	8212	9193	10528	11981	13881
619	2247	3772	4964	6829	8214	9200	10530	12003	13911
647	2254	3777	4967	6873	8237	9236	10563	12081	13950
652	2262	3788	4973	6895	8247	9276	10572	12190	14009
774	2268	3814	5011	6910	8266	9296	10608	12237	14091
809	2269	3818	5020	6953	8307	9303	10730	12238	14223
865	2313	3832	5078	7009	8330	9312	10731	12276	14231
953	2330	3843	5094	7042	8374	9333	10744	12314	14248
981	2362	3846	5130	7126	8487	9354	10769	12372	14303
1049	2363	3936	5135	7138	8496	9431	10770	12377	14307
1070	2364	3958	5136	7139	8497	9463	10791	12403	14311
1075	2370	3974	5137	7178	8519	9470	10879	12515	14327
1142	2376	3979	5138	7203	8530	9502	10882	12614	14328
1182	2423	4008	5246	7277	8557	9513	10958	12693	14415
1202	2438	4109	5288	7280	8577	9516	11009	12753	14418
1289	2459	4115	5332	7326	8606	9559	11141	12790	14469
1294	2491	4138	5460	7474	8614	9622	11144	12839	14488
1353	2537	4142	5463	7526	8629	9623	11204	12864	14526
1421	2549	4160	5489	7570	8637	9624	11216	12950	14530
1423	2638	4225	5493	7613	8638	9631	11249	12953	14588
1494	2688	4234	5500	7614	8657	9633	11282	13133	14707
1495	2756	4261	5604	7665	8719	9661	11283	13150	14727
1496	2831	4286	5690	7683	8759	9677	11328	13160	14747
1501	2902	4358	5732	7686	8785	9678	11406	13163	14754
1554	2936	4360	5737	7705	8797	9701	11411	13245	14771
1687	2984	4400	5792	7742	8811	9741	11483	13256	14813
1690	2999	4474	5812	7743	8834	9743	11560	13294	14846
1739	3059	4476	5821	7776	8835	9781	11564	13320	14903
1768	3137	4564	5863	7811	8899	9880	11579	13324	14904
1827	3141	4620							

Diese Pfandbriefe, sowie die am 15. April 1925 fällig werdenden Coupons gelangen von diesem Tage ab spesenfrei zur Einlösung:
bei allen schweizerischen Sätzen, Zweigniederlassungen und Agenturen des Schweizerischen Bankvereins. -986

Commune de Vevey

Emprunt Ville de Vevey 3 1/2 %, 1904

Les 55 obligations dont les numéros suivent seront remboursées le 30 Juin 1925 au siège de la Banque Fédérale (S. A.) à Zurich, ou par ses agences en Suisse, et en outre à Berne: Banque Cantonale de Berne; à Bâle: Bankverein Suisse, Banque commerciale de Bâle; à St-Gall: Bankverein Suisse; à Zurich: Société de Crédit Suisse et Bankverein Suisse.

Nos 54, 272, 287, 299, 612, 1272, 1558, 1835, 2176, 2338, 2741, 2763, 2844, 3024, 3084, 3112, 3210, 3265, 3283, 3356, 3540, 3768, 3797, 3827, 4089, 4134, 4333, 4750, 5868, 5875, 5900, 5963, 5976, 5987, 6126, 6280, 6408, 6477, 6792, 6873, 6989, 6994, 7323, 7500, 7592, 7841, 7922, 8278, 8404, 8410, 8471, 8555, 8906, 8939, 8958.

Vevey, le 30 janvier 1925

Municipalité.

S. A. Fabbrica Tabacchi in Brissago

Convocazione di azionisti
I signori azionisti della S. A. Fabbrica Tabacchi in Brissago, sono convocati in
assemblea generale ordinaria
per il giorno 26 aprile p., alle ore 14, in Brissago, col seguente

ORDINE DEL GIORNO:

1. Presentazione del bilancio e conto perdite e profitti dell'esercizio 1924, e relazione della direzione. (4162 O.) -1007
2. Rapporto del revisori.
3. Risoluzione circa la destinazione degli utili.
4. Nomina del direttore.
5. Nomina di 3 consiglieri d'amministrazione sortenti per turno.
6. Nomina di 3 revisori e 3 supplenti.
7. Eventuali.

NB. Per prendere parte all'assemblea gli azionisti dovranno depositare le azioni presso la sede sociale o presso le banche del cantone almeno 5 giorni prima. Le ricevute di deposito saranno considerate come biglietti d'ammissione.

Brissago, 2 aprile 1925.

Per il consiglio d'amministrazione;

Il presidente: Dr. Federico Bazzi. Carlo Pereda, segretario.

Service de Groupage accéléré

sur
l'Angleterre

Départs journaliers par Boulogne-Folkestone
Délais réduits à des conditions avantageuses
S'adresser à

World Transport Agency Ltd. Bâle 2

Agence Générale de la

Southern Railway (South Eastern & Chatham Section)
Londres — Paris — Boulogne s/M — Anvers

Café de l'Hôtel de France S. A., Lausanne

L'assemblée générale ordinaire des actionnaires

est convoquée pour le vendredi 17 avril 1925, à 14 heures, dans la salle des séances (entresol) de la Société de Banque Suisse, Place St-François à Lausanne.

ORDRE DU JOUR:

Opérations et nominations statutaires.

Le bilan et le compte de profits et pertes au 10 janvier 1925, ainsi que le rapport du vérificateur, peuvent être consultés à la Société de Banque Suisse, à Lausanne, où les cartes d'admission à l'assemblée seront délivrées. (K 69 L) -1002

Le conseil d'administration.

Suchard S. A.

Remboursement d'obligations 4% de l'Emprunt de fr. 3.000.000, série B, de 1910

Les obligations dont les numéros suivent sont sorties au tirage au sort du 27 mars 1925:

3034	3292	3533	3953	4227	4509	4820	5114	5554	5819
3041	3333	3569	3987	4243	4552	4839	5183	5564	5851
3057	3334	3579	3998	4249	4591	4842	5224	5575	5861
3071	3344	3659	4023	4270	4670	4853	5265	5578	5868
3072	3390	3682	4045	4290	4721	4865	5267	5633	5871
3085	3399	3741	4048	4364	4723	4952	5367	5646	5896
3192	3450	3805	4070	4408	4731	4972	5411	5651	5904
3214	3501	3842	4087	4412	4739	5099	5424	5657	5906
3258	3521	3884	4196	4457	4782	5106	5462	5675	5938
3275	3531	3918	4217	4499	4800	5108	5506	5750	5951

Le remboursement se fera, sans frais, dès le 30 juin 1925, aux caisses de la Banque Cantonale Neuchâteloise, de la Banque Cantonale de Bâle, de la Banque Fédérale S. A.

Les obligations appelées au remboursement cesseront de porter intérêt dès le 30 juin 1925. Les obligations n°s 54, 630, 633, 635, 636, 1223, 1228, 1262, série A 4%; n°s 3577 et 3629, série B 4%; n°s 416, 663, 2222, 2651, 2732, 2797, série 5%, sorties aux précédents tirages, n'ont pas encore été présentées au remboursement. (12704 N) 945

Neuchâtel, le 28 mars 1925.

Suchard S. A.

Société Financière Franco-Suisse

Messieurs les actionnaires de la Société Financière Franco-Suisse sont convoqués en

assemblée générale ordinaire et extraordinaire
pour le lundi 27 avril 1925, à 15 heures, à la Chambre de Commerce, 8, rue Petitot, au 1^{er} étage, à Genève

ASSEMBLÉE GÉNÉRALE ORDINAIRE:

Ordre du jour:

1. Rapport du conseil d'administration.
2. Rapport du comité des censeurs.
3. Votation sur les conclusions de ces deux rapports.
4. Nomination d'administrateurs.
5. Nomination du comité des censeurs.

ASSEMBLÉE GÉNÉRALE EXTRAORDINAIRE:

Ordre du jour:

Modification des articles 2 et 12 des statuts.

Conformément à l'art. 641 du Code des Obligations, le bilan et le compte de profits et pertes au 31 décembre 1924, ainsi que le rapport du comité des censeurs, seront tenus au siège social, 12, Rue Petitot, à la disposition de MM. les actionnaires à partir du 18 avril 1925. MM. les actionnaires recevront à domicile leur lettre d'admission. (21246 X) 1008

Genève, le 6 avril 1925.

Le conseil d'administration.

Lloyd Central, Rückversicherungs-Aktien-Gesellschaft in Liq., mit Sitz in Bern

Gemäss Beschluss der ausserordentlichen Generalversammlung vom 28. Januar 1925 ist die «Lloyd Central, Rückversicherungs-Aktien-Gesellschaft» («Lloyd Central, Société anonyme de Réassurances»), mit Sitz in Bern, in Liquidation getreten. Gemäss Art. 665 O. R. ergeht hiermit an die Gläubiger die Aufforderung, ihre Ansprüche an die Gesellschaft dem Bureau derselben in Bern, Schaubplatzgasse Nr. 23 II., zu handlen der unterzeichneten Liquidatoren. anzumelden. 998

Bern, den 3. April 1925.

Lloyd Central, Rückversicherungs-Aktien-Gesellschaft in Liq.,

Die Liquidatoren:

Fr. Vöchting. W. v. Wattenwyl. Drouth.

Kabelwerke Brugg A. G. in Brugg

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung
auf Dienstag den 21. April 1925, 14 Uhr
im Bahnhofrestaurant in Aarau

TAGESORDNUNG:

1. Protokoll.
2. Abnahme des Geschäftsberichtes, der Jahresrechnung, der Bilanz und des Berichtes der Kontrollstelle über das Jahr 1924.
3. Decharge-Erteilung an die Verwaltungsorgane.
4. Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresnutzens aus 1924.
5. Beschlussfassung betr. die Erhöhung des Aktienkapitals.
6. Wahl der Kontrollstelle und Festsetzung des Honorars für dieselbe.

Die Aktionäre, welche an der Generalversammlung ihr Stimmrecht ausüben wollen, haben sich wenigstens 2 Tage vor derselben im Bureau der Gesellschaft in Brugg über ihren Aktienbesitz auszuweisen, wogegen ihnen eine Legitimationskarte für den Besuch der Generalversammlung ausgehändigt wird.

Jahresrechnung und Bilanz liegen ab 6. April 1925 zur Einsicht der Aktionäre am Sitze der Gesellschaft auf. (1798 Z) 1017

Brugg, den 3. April 1925.

Der Verwaltungsrat.

Elektrizitätswerk Aldorf

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung
Dienstag den 21. April 1925, vormittags 11 1/4 Uhr
im Hotel Löwen in Aldorf

TRAKTANDEN:

1. Protokoll.
2. Geschäftsbericht.
3. Abnahme der Jahresrechnung pro 1924, sowie des Berichtes der Rechnungsrevisoren und bezügl. Beschlüsse, Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat und die Direktion.
4. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
5. Wahl der Rechnungsrevisoren und der Suppleanten.

Eintrittskarten, auf den Namen lautend, können bis Samstag den 16. April 1925 mittags 12 Uhr auf unseren Bureaux in Aldorf und Luzern bezogen werden. Für die Stimmberechtigung der Namenaktien ist das Aktienregister massgebend. Handänderungen von Aktien, wenn sie für diese Generalversammlung Berücksichtigung finden sollen, sind ebenfalls bis zu obigem Termin in unseren Gesellschaftsbureaux Aldorf oder Luzern anzuzeigen und die Titel zur Vormerkung vorzuweisen.

Jahresrechnung und Geschäftsbericht, sowie der Bericht der Rechnungsrevisoren liegen innert gesetzlicher Frist auf unsern Bureaux in Aldorf und Luzern zur Einsicht der Aktionäre auf. (2148 Lz) 1015

Aldorf, den 4. April 1925.

Namens des Verwaltungsrates,

Der Präsident: **Ch. Blankart.**

Magazine zum wilden Mann, Basel

Die Herren Aktionäre werden hiermit, unter Hinweis auf Art. 6 der Statuten, zur

ordentlichen Generalversammlung

auf Dienstag den 21. April 1925, nachmittags 3 Uhr, im Sitzungszimmer im «Wilden Mann», II. Stock, eingeladen zur Behandlung folgender

TRAKTANDEN:

1. Abnahme der Rechnung pro 1924/25 auf Grund des Berichtes der Herren Rechnungsrevisoren und Entlastung der Verwaltung.
2. Festsetzung der Dividende.
3. Wahl in den Verwaltungsrat und die Kontrollstelle.

Zutrittskarten zur Generalversammlung werden gegen Deponierung der Aktien bis spätestens 18. April 1925 an der Kasse des Schweizerischen Bankvereins ausgegeben.

Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung, sowie Revisionsbericht stehen vom 11. April an im Bureau der Gesellschaft den Herren Aktionären zur Einsicht offen. 1003

Basel, den 6. April 1925.

Der Verwaltungsrat.

Schweiz. Gesellschaft für Tüllindustrie A.-G. Münchwilen

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung
auf Donnerstag den 16. April 1925, vormittags 11 Uhr,
im Fabrikgebäude

TRAKTANDEN:

1. Jahresbericht und Bericht der Rechnungsrevisoren.
2. Beschlussfassung über Amortisation.
3. Rechnungsabnahme und Entlastungserteilung.
4. Wahl des Verwaltungsrates.
5. Wahl der Kontrollstelle.
6. Verschiedenes.

Die Jahresrechnung auf 31. Dezember 1924, sowie der Revisorenbericht liegen vom 8. bis 15. April auf dem Bureau der Gesellschaft in Münchwilen zur Einsicht auf. Im gleichen Zeitraum können die Eintrittskarten für die Generalversammlung gegen genügenden Ausweis über den Aktienbesitz bezogen werden. (1415 G) 1006

Münchwilen, den 3. April 1925.

Der Verwaltungsrat.

